ALLGEMEINER SCHACHKLUB SALZBURG
mit Sitz im Gasthof Wastlwirt, Rochusgasse 15, 5020 Salzb.
ZVR-Zahl: 145 538 835 - Homepage http://schachklub.ws
Raika Lehen: IBAN: AT34 3500 0000 0610 0903 BIC: RVSAAT2S

ASK INFO 5/2014

15. Oktober 2014

INHALT **SEITE**

Aktuelles 2
Einladung zur Weihnachtsfeier, Ausschreibung 9. Braunauer Open 3
Der ASK beim Open am Faakersee 4
Bericht zum 7. ASK – Bowlingturnier 8

Klubbewerbe
ASK Blitzcup 2014 – Bericht zur 7. bis 9. Runde 10
ASK Sommercup die Runden 10 bis 15 mit Endbericht 12
Zwischenstand ASKler des Jahres 2014 16

Kunterbuntes
60 Jahre Schachklub Hallein - Jubiläumsturnier 17
Franz Harringer gewinnt erneut das Neumarkt Open 18

Die neuen Elozahlen vom 01.10.2014 19

Mannschaftsmeisterschaft 2014/15
Landesliga A – Bericht zu den Runden 1 und 2 23
Landesliga B – Bericht zu den Runden 1 bis 3 25
1. Klasse Nord – Bericht zur 1. Runde 30
2. Klasse Stadt – Bericht zu den Runden 1 bis 3 31

Ausschreibungen
ASK Wintercup 2014 34

Terminkalender / Impressum 35
Werbung 36

Werte Schachfreunde!

Nachdem die Mannschaftsmeisterschaft bereits voll im laufen ist, gibt es in dieser Info natürlich ausführlichste Berichte zu den bisherigen Runden. Erfreulicher Weise liegt unsere 1er-Mannschaft ex aeque mit Mattighofen an der Tabellenspitze, ebenso Top, wie schon gewohnt, die Evergreen in der 2. Klasse Stadt.
Zäher geht es uns in der LLB, wo die Skywalker nach der Niederlage gegen Mozart ins Mittelfeld zurückfielen und auch die Postmannschaft noch nicht richtig in Schwung gekommen ist. Leider gab es in der LLB auch 2 kampflose 6:0 Siege, wodurch die Tabelle natürlich ein überraschendes Bild abgibt. Für mich ist vor allem die Begründung von Schwarzach „bringen keine Spieler zusammen" nicht entschuldbar, womit die Pongauer eigentlich aus dem Bewerb ausgeschlossen werden müssen – mal sehen zu welcher Entscheidung hier der Landesverband kommen wird!
Klubintern gab es neben dem Sommercup mit Stefan Stader als Sieger, 3 Runden Blitzcup und der Bowling-meisterschaft, hier gewann Geri Kuhr, noch den ASK Schachausflug, der dieses Mal an den Faakersee in Kärnten ging und von 9 ASKlern bestritten wurde.
Ebenfalls ASK Beteiligungen gab es bei den Open in Schwarzach, Neumarkt (hier siegte bereits zum 2. Mal Franz Harringer), Dresden (mit Jürgens) und Feffernitz bzw. dem Carinthia Open (mit Zauchner Markus.)
Außerdem gibt's die neuesten Elolisten vom 1.Oktober;

Viel Spaß beim Lesen wünscht *R. Rettenbacher*

Die nächste ASK Info 6/14 erscheint am 17. Dezember zur ASK Weihnachtsfeier.

KURZE ASK TERMINÜBERSICHT

Mittwoch, 22. Oktober
KEIN KLUBABEND IM WASTLWIRT (Betriebsurlaub)

Sonntag, 26. Oktober, Beginn 15:00 Uhr
Salzburger Blitz- Landeseinzelmeisterschaft 2014 im Gasthof Rechenwirt in Elsbethen; 11 bis 13 Runden Schweizer System mit 5 Minuten Bedenkzeit.

Mittwoch, 29. Oktober, Beginn 19 Uhr
1. Abend des ASK-Wintercup 2014 (1. bis 3. Runde)
ACHTUNG! Gespielt wird diese Runde ausnahmsweise im Hotel Best Western Brunauer in der Elisabethstraße!

Mittwoch, 17. Dezember, Beginn 19 Uhr:
ASK Weihnachtsfeier und Blitzturnier mit Siegerehrungen für den Sommer- und Wintercup, den ASK Blitzcup und dem Bewerb „ASKler des Jahres 2014".

Blitz-Landeseinzelmeisterschaften 2014

Diese findet traditionell am **26.Oktober** (Staatsfeiertag) statt. Der **Spielbeginn** ist um **14h**, der Anmeldeschluss bereits um 13:30 Uhr.
Spielort: PSV Stube, Frohnburgweg 5, 5020 Salzburg
Teilnahmeberechtigt sind alle SchachspielerInnen, die am Tag des Turniers eine Spielberechtigung für einen dem SLV Salzburg angeschlossenen Verein besitzen.
Modus: Blitzturnier mit 5 Minuten Bedenkzeit je Spieler und Partie. Es gelten die FIDE-Blitzregeln! (mind. 11 max. 15 Runden - je nach Teilnehmerzahl)
Nenngeld: Allgemein €10.-; Damen, Jugend, Sen. € 5.-
Preise: 1. €200.- 2. €120.- 3. €80.- 4. €60.- 5. €50.-
Beste U-1900 / U-1600 Elo und bester Senior je € 50.-
Bester Jugendspieler U16 und U12 bekommt je einen Pokal. Es gibt noch einige Sachpreise.
Um Voranmeldung an herndl.gerhard@jacoby-gm.at **wird bis 24.10.2014 gebeten!** (sonst Aufpreis von 3€)

Offene Pinzgauer Seniorenmeisterschaft 2014

Termin: Dienstag, 04. November 2014, Start 10 Uhr, Anwesenheitskontrolle um 9:45 Uhr
Spiellokal: Restaurant „La Vida", Glocknerstraße 29a, 5671 Bruck an der Glocknerstraße
Spielberechtigt: Damen und Herren ab Jahrgang 1954 und älter.
Modus: 7 Runden CH-System, 20 Minuten Bedenkzeit für die nationale Schnellschachelowertung angemeldet!
Nenngeld: € 10,- bei Voranmeldung, ansonst € 15,-
Anmeldungen: (wegen begrenzter Platzanzahl wichtig) Diese bitte bis Sonntag, 02.11.2014, an Alois Grundner, Tel. 0664 / 1781997 bzw. 06563 / 8495 richten oder per E-Mail unter a.grundner@sbg.at

Schnellschach-Bezirksmeisterschaften 2014

Veranstalter: Der Schachclub Neumarkt am Wallersee
Termine:
1. Runde: Mo. 06.10. 20h — 2. Runde: Mo. 20.10. 20h
3. Runde: Mo. 03.11. 20h — 4. Runde: Mo. 17.11. 20h
5. Runde: Mo. 01.12. 20h — 6. Runde: Mo. 12.01. 20h
7. Runde: Mo. 26.01. 20h
Spielort: Schachzentrum Neumarkt, (Neue Mittelschule 3. Stock), Siedlungsstraße 10
Modus: 7 Runden CH-System, Bedenkzeit: 29 Minuten plus 30 Sekunden je Zug
Die Resultate werden ÖSB Schnellschach-Elo gewertet
Nenngeld: Erwachsene €15.- Ü60, Damen, U16: € 10.-
Anmeldung und Auskünfte: bis spätestens 08.10. an ÖS Dr. Martin Egger: m.egger@utanet.at
Preise: 1. 40%, 2. 30%, 3. 20%; U1950 & 1650 je 15%

9. OPEN BRAUNAU AM INN 2014
19.12. - 21.12.2014
in Neukirchen an der Enknach

Schach im Friedensbezirk

3 Offene Hauptturniere (A, B, C) & Jugendturnier
offen für alle Jugendliche Jahrgang 2000 und jünger
Wertung in den Alterskategorien U14, U12, U10

Spielort:
Hauptschule Neukirchen - 5145 Neukirchen / Enknach
Schulstraße 12, Österreich

Termine:
19.12.2014 Anmeldeschluss, Anwesenheitskontr. 17:30
19.12.2014 Runde 1 18:00 | 20.12.2014 Runde 2 10:00
20.12.2014 Runde 3 15:00 | 21.12.2014 Runde 4 09:00
21.12.2014 Runde 5 14:00

Modus etc.	A-Turnier	B/C-Turnier	Jugend
Runden	5 CH-System	5 CH-System	10 Runden
Elo-Wertung	FIDE AUT GER	AUT GER	AUT GER
Bedenkzeit	90 Min+30 Sek. je Zug		1 Std.
Elo-Grenzen	Offen	<2000/<1600	U-14
Nenngeld	€35.-	€25.-/€20.-	€10.-

Bei Nennungen nach dem 14.12.2014 wird ein Zuschlag von € 10.- eingehoben.

Geldpreise	A-Turnier	B-Turnier	C-Turnier
1. Platz	€ 500.-	€ 200.-	€ 100.-
2. Platz	€ 350.-	€ 100.-	€ 75.-
3. Platz	€ 200.-	€ 75.-.	€ 50.-
4. Platz	€ 150.-	€ 50.-	
5. Platz	€ 100.-		
6. Platz	€ 75.-		
7. Platz	€ 50.-		
Bester Senior *	€ 50.-	€ 40.-	€ 30.-
Beste Dame	€ 50.-	€ 40.-	€ 30.-
Bester U18 **	€ 50.-	€ 40.-	€ 30.-

Wertung:
1. Punkte; 2. ELO - Performance nach Swiss - Manager
3. Verkürzte Buchholz; 4. Sonneborn - Berger

Information und Anmeldung:
Veranstalter / Organisation: ATSV Ranshofen Schach Norbert Frühauf, norbert.fruehauf@gmx.at, +43 650/ 4754673; Webseite: http://ranshofen.blogspot.com

E I N L A D U N G zur

ASK Weihnachtsfeier

Liebes Mitglied, liebe Freundin, lieber Freund des ASK Salzburgs!

Wieder neigt sich für den ASK ein ereignisreiches Jahr dem Ende zu, und auch heuer wollen wir wieder miteinander das bevorstehende Weihnachtsfest und den Jahreswechsel feiern. Wir laden Dich daher am Mittwoch, dem 17. Dezember 2014 ganz herzlich zur ASK-Weihnachtsfeier ein.

Die Feier wird in unserem Klublokal, dem Wastlwirt, stattfinden. Gerne kannst Du auch einen Freund oder eine Freundin mitnehmen. Neben dem traditionellen Blitzturnier wollen wir den feierlichen Rahmen wieder nutzen, um einige Turniersieger dieses Jahres zu ehren. Anschließend werden wir den letzten offiziellen Klubabend des Jahres in gemütlichem Beisammensein ausklingen lassen.

Programm

Begrüßung um 19:30 durch Obmann Reinhard Vlasak, ab etwa 19:45 das Blitzturnier, 7 Runden Schweizer System kein Nenngeld - keine Preise;

Ehrungen *Sieger Sommercup 2014*
Sieger Wintercup 2014
ASK Blitzcup 2014
ASKler des Jahres 2014

Wir freuen uns auf Dein Kommen!

All jenen, die an dieser Veranstaltung nicht teilnehmen können, wünscht der Vorstand des ASK Salzburgs auf diesem Weg ein "Frohes Fest" und einen "Guten Rutsch ins Neue Jahr"!

Der Vorstand des ASK

Der ASK beim Faaker See Open 2014

Auch 2014 organisierte der ASK wieder eine Reise zu einem sommerlichen Schach-Open. Die Wahl fiel diesmal auf das 30. Faaker See Open, das zugleich für die ASKÖ Bundesmeisterschaft 2014 gewertet wurde. Insgesamt reisten 9 ASKler an. GM Arkadij Rotstein (GER) gewann das Turnier, bester ASKÖ-Spieler wurde Gernot Spindelböck (ESV Austria Graz, Platz 6), bester ASKler FM Peter Roth (34).

Das Schachturnier

Nach dem Pula Open 2011, dem Neumarkt Open 2012 und dem Vienna Open 2013 ging die Reise diesmal also nach Kärnten an den Faaker See, genauer gesagt nach „Latschach ober dem Faaker See“. Zwischen 9. und 16. August 2014 fand das bereits zum 30. Mal ausgetragene Turnier statt, 131 Teilnehmer (davon 2 GM und 1 IM) mit einem Eloschnitt von 1898 sorgten für viele spannende Partien. Organisation und Verpflegung waren beim Turnier vorbildhaft, Betreuung und Service ausgesprochen nett.
Wie lief es beim Turnier? Nun, glänzen konnten die ASKler zwar nicht, dafür gab es aber auch keine Totalausfälle. In der oberen Hälfte gab es leichte Verluste an Platzierungsrängen bzw. Elopunkten, in der unteren Hälfte ganz leichte Zugewinne. In diesem Sinne lieferten **Walter Hattinger** (11 Ränge verbessert) und **Miguel Medina** (12 Ränge) die wahrscheinlich beste Leistung im Turnier. **Peter Roth** ging als bester ASKler das Turnier sehr gemütlich an, sammelte dank seiner Routine letztlich auch im Schongang 5,5 Punkte. **Lukas Prüll** hatte sich sicher mehr vom Turnier erwartet, er tat sich mit seinen Gegnern jedoch unerwartet schwer. In der letzten Runde gab er dann in der internen Begegnung mit Helmut Flatz sofort Remis, um noch zeitgerecht zum am selben Tag startenden Schwarzach Open anreisen zu können. Auch **Reinhard Vlasak** verlor einige Ränge und Elo’s, während **Klaus Thalhammer**, **Helmut Flatz** und **Gernot Neuwirth** quasi „pari“ ausstiegen. Für **Günther Maier** war es das erste Open überhaupt, mit Startplatz 121 von 131 hatte er zwar nur wenig Spieler in seiner Elo-Reichweite, konnte dafür aber viel Erfahrung sammeln.

An dieser Stelle sei der „ASKler des Jahres“ -Bewerb erwähnt – denn für zwei ASKler fiel die Turnierteilnahme um einiges günstiger aus: Das Nenngeld hatten sich Lukas (Gewinner der ASKler des Jahres 2013-Wertung) und Günther (Gewinner der ASKler des Jahres 2013-Tombola) bereits bei der ASK Weihnachtsfeier 2013 gesichert. Es zahlt sich eben aus, regelmäßig zum Klubabend zu kommen!

DER ASK - SCHACHAUSFLUG 2014

131 Schachspieler nahmen heuer am Turnier teil, darunter auch zwei GM.

Der Saal war zweckmäßig mit ausreichend Platz, in der benachbarten Kantine gab es kulinarische Köstlichkeiten.

Hier das Abschneiden der ASKler beim 30. Faaker See Open im Detail:

ASKler	PU	RANG			ELO				
		End	Start	Diff.	NAT	INT	+/-	Perf.	Ø Geg.
ROTH Peter	**5,5**	34	13	-21	2169	2163	-29,0	1948	1878
PRÜLL Lukas	**4,5**	55	41	-14	2041	2008	-9,0	1961	1963
THALHAMMER Klaus	**4,5**	59	58	-1	1862	1957	-7,2	1823	1844
VLASAK Reinhard	**4,5**	61	36	-25	2078	1964	-27,5	1914	1914
FLATZ Helmut	**4,5**	69	69	0	1905	1863	-29,0	1863	1868
HATTINGER Walter	**4,0**	88	99	11	1777	1765	13,5	1720	1763
NEUWIRTH Gernot	**3,5**	96	100	4	1743	1764	-5,1	1771	1851
MEDINA Miguel	**3,5**	99	111	12	1668	1680	3,5	1669	1750
MAIER Günther	**2,0**	126	121	-5	1504	0	2,0	1377	1597

Die anderen Bewerbe

So wie schon 2011 in Pula, gab es auch in Faak am See ein buntes wie abwechslungsreiches Rahmenprogramm. Die Schachpartien starteten jeweils erst um 19:00, und so blieb den ganzen Tag Zeit für anderweitige Aktivitäten. Leider hatten wir einigermaßen Wetterpech – was die vielen Indoor-Aktivitäten (z.B. Karten- und Würfelspiele) erklärt. Kern des „Mehrkampfteams“ waren Reinhard, Klaus, Gernot, Walter, Günther und Miguel, die alle in der selben Pension wohnten.

Eine Übersicht der nicht-schachlichen Aktivitäten:

TEILNEHMER	Poker	Minigolf	Pikeln	Pascheln	Bowling
FLATZ Anni	-	-	-	4. (1141 Pkt.)	-
FLATZ Helmut	4.	-	-	6. (1129 Pkt.)	-
HATTINGER Walter	1.	5. (70 Schl.)	4. (71 Pkt.)	2. (1233 Pkt.)	2. (120 Pins)
MAIER Günther	-	1. (57 Schl.)	5. (65 Pkt.)	-	3. (115 Pins)
MEDINA Miguel	5.	3. (65 Schl.)	6. (58 Pkt.)	-	5. (105 Pins)
NEUWIRTH Gernot	2.	4. (66 Schl.)	2. (85 Pkt.)	3. (1210 Pkt.)	4. (108 Pins)
THALHAMMER Klaus	3.	2. (60 Schl.)	1. (89 Pkt.)	5. (1133 Pkt.)	1. (169 Pins)
VLASAK Reinhard	-	-	3. (79 Pkt.)	1. (1319 Pkt.)	6. (76 Pins)

Auch das schlechte Wetter konnte uns also nicht aufhalten, gemeinsam eine tolle Woche zu verbringen und jede Menge Spaß zu haben. Nächsten Sommer werden wir wieder ein sommerliches Chess Open besuchen, wieder an einem anderen Ort! Ideen für mögliche Turniere 2015 nehmen Gernot und Klaus gerne entgegen!

Bericht von Gernot Neuwirth

DER ASK - SCHACHAUSFLUG 2014

Unsere Teilnehmer bei der „Arbeit" ...

FM Peter Roth

Klaus Thalhammer

Walter Hattinger

MK Lukas Prüll

Helmut Flatz

Gernot Neuwirth

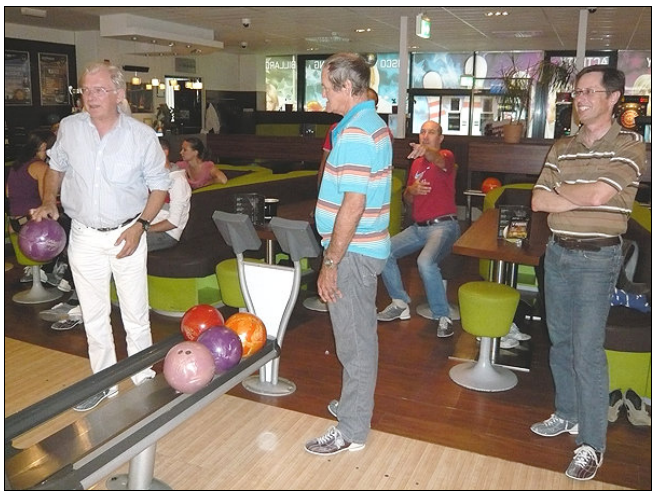
Reinhard Vlasak

Miguel Medina

Günther Maier

... und beim „Vergnügen"

Den einzigen sonnigen Tag nutzten wir um Minigolf zu spielen. Günther konnte auch das Doppel-Handicap nicht vom Sieg abbringen.



Dem Wetter geschuldet: Ein Besuch in der Bowlinghalle Reinhard spielte hier das erste Mal und machte dabei gute Figur.

DER ASK - SCHACHAUSFLUG 2014

2014 ging die Schach-Reise an den Faaker See

Auch der Sport kam nicht zu kurz: Günther am Rad

Geocaching-Profi Walter, hat bereits auch Klaus ...

... mit der Suche nach Caches „angesteckt“

Kein Tag, an dem Klaus nicht ins Wasser ging …

…auch der Regen konnte ihn nicht davon abhalten.

Kulinarisch fehlte es uns an nichts - das Bier ist ja schon da ...

Beim „Paschel“-Bewerb siegte unser Obmann Reinhard,…

…den „Poker“-Bewerb (mit Schach-figuren als Jetons) Walter…

…und den „Pikel“-Bewerb sicherte sich erwartungsgemäß Klaus

7. ASK BOWLINGMEISTERSCHAFT 2014

Geri Kuhr ist ASK Bowling-Meister 2014!

16 ASKler und Freunde des ASKs kamen am 17.9. 2014 – trotz prächtigem spätsommerlichen Gastgartenwetters – in die Bowlinghalle Liefering, um an der 7. ASK Bowling-Meisterschaft teilzunehmen. Insgesamt wurden drei Durchgänge gespielt, Geri Kuhr reichte allerdings die Teilnahme an einem davon, um sich den Titel zu sichern.

An den Regeln hat sich nichts geändert: Sieger – und damit ASK-Bowlingmeister(in) – wird, wer nach einem Durchgang (=10 Würfe) die meisten Punkte sammelt. Auch heuer wurden wieder mehrere – drei an der Zahl – Durchgänge gespielt. Zur Bewertung wurde dann der jeweils beste Durchgang eines Teilnehmers herangezogen.

Das Teilnehmerfeld war wieder recht bunt zusammen gewürfelt: So kam beispielsweise Benjamin Wögerer, der künftig am Jugendtraining des ASKs teilnehmen wird mit seinem Vater, Neo- ASKler Uwe Nündel oder Gabriela, die neben Anni Flatz als zweite Dame im Feld die "Damenwertung" wieder zu einer solchen machte. Ein Blick in die Annalen des ASKs zeigt übrigens, dass nur mehr die beiden Turnierleiter Gernot Neuwirth und Klaus Thalhammer an allen sieben bisher ausgetragenen Bowling-Meisterschaften teilgenommen haben. Regelmäßige "Stammspieler" sind aber auch Florian Pöllner, Geri Kuhr oder Anni und Helmut Flatz.

Die Frage an diesem Abend war, ob Alessandro Misciasci seinen klaren Titelgewinn vom Vorjahr wiederholen konnte. Nach der erste Runde sah es noch ganz danach aus – die gewann er nämlich mit 127 Punkten vor Klaus Thalhammer mit 117 und Robert Wögerer mit 110 Punkten. In der zweiten Runde konnte sich Alessandro zwar geringfügig auf 129 Punkte verbessern, wurde aber von Klaus mit 133 Punkten überholt. Im 3. Durchgang wurde der Score nochmals etwas nach oben korrigiert - so verbesserte sich Robert auf 136 Punkte. Zum Sieg reichte das nicht, weil Geri Kuhr, der an diesem Abend erst in der letzten Runde einstieg, 147 Punkte erreichte, die letztlich zum Gewinn des Turniers reichten. Wir gratulieren dem neuen ASK Bowlingmeister recht herzlich! Weiters holte sich Anni Flatz – wieder einmal – die Damenwertung (107 Pins). Auch an sie: Herzliche Gratulation!

Den einzigen „Sachpreis“ dieses Abends – die schon bekannte, von Turnierleiter Gernot gestiftete Knackwurst als Trostpreis – durfte sich diesmal Junior Benjamin Wögerer mit nach Hause nehmen. Wir hoffen, dass sie mundet! Es war jedenfalls wieder ein sehr netter und lustiger Abend im Bowlingcenter und wir freuen uns schon jetzt, wenn 2015 wieder die Kugeln rollen… *Gernot Neuwirth*

Mit Eleganz zum Sieg: Spätstarter Gerold Kuhr

Die Endwertung nach 3 Runden:

PL	BOWLINGMEISTER	PINS
1	Gerold Kuhr = Bowlingmeister 2014	147
2	Robert Wögerer	136
3	Klaus Thalhammer	133
4	Alessandro Misciasci	129
5	Yvan Andorfer	127
6	Helmut Flatz	116
7	Rudolf Lackner	109
8	Anni Flatz = Gewinnerin Damenwertung	107
9	Gernot Neuwirth	102
10	Hartwig Huber	91
11	Thomas Böhm	89
12	Stefan Stader	87
13	Florian Pöllner	78
14	Gabriela	70
15	Uwe Nündel	68
16	Benjamin Wögerer	51

Die bisherigen ASK-Bowlingmeister

JAHR	BOWLINGMEISTER	PINS
2009	Walter Hattinger	202
2010	Klaus Thalhammer	155
2011/1	Günther Maier	172
2011/2	Günther Maier	159
2012	Helmut Flatz	145
2013	Alessandro Misciasci	184
2014	Geri Kuhr	147

7. ASK BOWLINGMEISTERSCHAFTEN

Die Gewinner des Bowlingbewerbes

Geselliges Treiben abseits des Sportlichen

Fachdiskussion am Bahnrand

Anni Flatz erneut Damenmeisterin

Gabriela

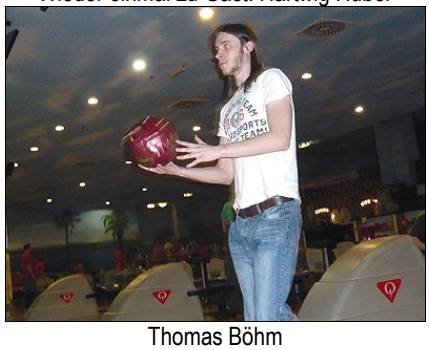
Traditioneller Trostpreis: der Wurstkranz

Florian Pöllner und Helmut Flatz

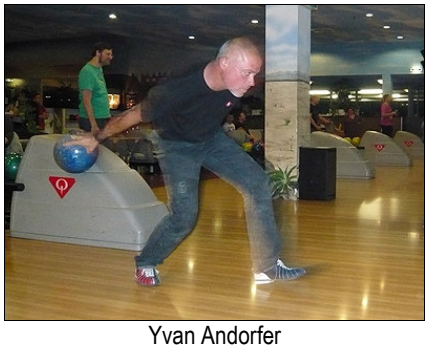
Wieder einmal zu Gast: Hartwig Huber

Stefan Stader

Rudi Lackner



Thomas Böhm



Yvan Andorfer

2. Platz: Papa Robert Wögerer

3. Platz: Klaus Thalhammer

ASK BLITZCUP 2014 – 7. RUNDE IM AUGUST

Lukas Prüll war bei seiner ersten Teilnahme am ASK Blitzcup 2014 eine Klasse für sich und gewann mit 10 Punkten überlegen vor Thomas Veigl (8 Punkte) und Miguel Medina (7). Manfred Neuwirth reichte ein 4. Rang zum Ausbau seiner Führung in der Gesamtwertung.

PL	NAME	ELO	VEREIN	R1	R2	R3	R4	R5	R6	R7	R8	R9	R10	R11	PU	BH
1	Prüll Lukas	1827	ASK Sbg.	13 1	14 1	3 1	5 1	2 0	10 1	7 1	4 1	6 1	8 1	12 1	**10**	57,0
2	Veigl Thomas	1830	ASK Sbg.	10 1	8 ½	5 ½	12 1	1 1	3 1	4 0	11 1	13 1	7 0	6 1	**8,0**	63,0
3	Medina Miguel	1821	ASK Sbg.	11 1	6 1	1 0	8 1	7 1	2 0	5 0	13 1	4 1	12 1	9 0	**7,0**	64,5
4	Neuwirth Manfred	1869	Schwarz.	- -	11 0	13 1	6 1	5 1	9 1	2 1	1 0	3 0	14 1	7 1	**7,0**	62,0
5	Heigerer Stefan	1836	ASK Sbg.	7 ½	9 1	2 ½	1 0	4 0	12 1	3 1	8 1	10 1	13 0	14 1	**7,0**	60,0
6	Haselsteiner Walter	1839	ASK Sbg.	12 1	3 0	10 0	4 0	13 1	8 ½	9 1	7 1	1 0	11 1	2 0	**5,5**	64,0
7	Groiss Karl	1753	ASK Sbg.	5 ½	12 0	9 1	10 1	3 0	11 1	1 0	6 0	14 1	2 1	4 0	**5,5**	63,5
8	Hattinger Walter	1844	ASK Sbg.	9 ½	2 ½	14 1	3 0	11 ½	6 ½	10 1	5 0	12 1	1 0	13 ½	**5,5**	58,5
9	Tanczos Dezsoe	1796	ASK Sbg.	8 ½	5 0	7 0	13 1	14 1	4 0	6 0	12 1	11 1	10 0	3 1	**5,5**	53,5
10	Hofmann Werner	1747	Gast	2 0	13 1	6 1	7 0	12 1	1 0	8 0	14 1	5 0	9 1	11 0	**5,0**	57,5
11	Thalhammer Klaus	1963	ASK Sbg.	3 0	4 1	12 0	14 1	8 ½	7 0	13 1	2 0	9 0	6 0	10 1	**4,5**	55,5
12	Mösenlechner Willi	1775	ASK Sbg.	6 0	7 1	11 1	2 0	10 0	5 0	14 1	9 0	8 0	3 0	1 0	**3,0**	64,0
13	Stader Stefan	1600	ASK Sbg.	1 0	10 0	4 0	9 0	6 0	14 1	11 0	3 0	2 0	5 1	8 ½	**2,5**	66,0
14	Maringer Georg	1556	ASK Sbg.	- 1	1 0	8 0	11 0	9 0	13 0	12 0	10 0	7 0	4 0	5 0	**1,0**	61,0

ASK BLITZCUP 2014 – 8. RUNDE IM SEPTEMBER

Christoph Löffler gewinnt das Septemberturnier des Blitzcup 2014 vor Josef Klinger und Dezsoe Tanczos
Christoph Löffler setzte sich dank der besseren Buchholzwertung knapp an die Tabellenspitze. In der Gesamtwertung baute Manfred Neuwirth die Führung aus und wird kaum mehr eingeholt werden.

PL	NAME	ELO	VEREIN	R1	R2	R3	R4	R5	R6	R7	R8	R9	R10	R11	PU	BH
1	Löffler Christoph	2118	ASK Sbg.	8 1	2 0	14 1	7 ½	6 ½	5 1	3 1	4 1	11 1	9 1	10 1	**9,0**	72,5
2	Klinger Josef Sen.	1857	Schwarz.	15 1	1 1	4 1	6 1	7 1	3 0	9 1	13 1	5 0	8 1	11 1	**9,0**	71,0
3	Tanczos Dezsoe	1796	ASK Sbg.	18 1	5 1	6 0	13 1	4 ½	2 1	1 0	8 0	14 1	16 1	12 1	**7,5**	62,5
4	Flatz Helmut	1937	ASK Sbg.	14 1	11 1	2 0	10 1	3 ½	6 ½	7 ½	1 0	12 1	5 1	9 ½	**7,0**	73,5
5	Neuwirth Manfred	1869	ASK Sbg.	12 1	3 0	7 0	15 1	13 1	1 0	11 1	6 1	2 1	4 0	17 1	**7,0**	67,0
6	Thalhammer Klaus	1963	ASK Sbg.	10 1	7 ½	3 1	2 0	1 ½	4 ½	8 ½	5 0	16 1	17 1	18 1	**7,0**	61,5
7	Zauchner Markus	1840	ASK Sbg.	16 1	6 ½	5 1	1 ½	2 0	11 ½	4 ½	14 1	8 ½	10 0	15 1	**6,5**	67,0
8	Mösenlechner Willi	1775	ASK Sbg.	1 0	13 1	12 ½	9 0	15 1	14 1	6 ½	3 1	7 ½	2 0	16 1	**6,5**	65,5
9	Hattinger Walter	1844	ASK Sbg.	13 0	15 1	10 0	8 1	14 ½	12 1	2 0	18 1	17 1	1 0	4 ½	**6,0**	58,0
10	Hofmann Werner	1747	ASK Sbg.	6 0	16 1	9 1	4 0	11 0	18 1	12 0	17 1	15 1	7 1	1 0	**6,0**	53,5
11	Haselsteiner Walter	1839	ASK Sbg.	17 1	4 0	13 0	12 1	10 1	7 ½	5 0	15 1	1 0	18 1	2 0	**5,5**	60,5
12	Untersteiner Mich.	1600	ASK Sbg.	5 0	18 1	8 ½	11 0	17 1	9 0	10 1	16 1	4 0	13 1	3 0	**5,5**	53,5
13	Lemmerhofer Manf.	1497	ASK Sbg.	9 1	8 0	11 1	3 0	5 0	16 1	17 1	2 0	18 1	12 0	14 0	**5,0**	54,5
14	Stader Stefan	1600	ASK Sbg.	4 0	17 1	1 0	16 1	9 ½	8 0	18 1	7 0	3 0	15 0	13 1	**4,5**	54,5
15	Lederer Anatol	1587	ASK Sbg.	2 0	9 0	18 1	5 0	8 0	17 1	16 1	11 0	10 0	14 1	7 0	**4,0**	54,0
16	Posch Manfred	1481	ASK Sbg.	7 0	10 0	17 1	14 0	18 ½	13 0	15 0	12 0	6 0	3 0	8 0	**1,5**	54,0
17	Haselsteiner Max	1207	ASK Sbg.	11 0	14 0	16 0	18 1	12 0	15 0	13 0	10 0	9 0	6 0	5 0	**1,0**	52,5
18	Untersteiner Dam.	1200	Gast	3 0	12 0	15 0	17 0	16 ½	10 0	14 0	9 0	13 0	11 0	6 0	**0,5**	53,5

ASK BLITZCUP 2014 – 9. RUNDE IM OKTOBER

Nachdem in dieser Runde sowohl Manfred Neuwirth als auch Sepp Klinger nicht mitspielten, konnte Dezsoe Tanczos mit seinem Tagessieg in der Jahreswertung fast zu Manfred aufschließen. Damit kommt es im November (heuer bereits das letzte Blitzcupturnier, da am ersten Dezemberklubabend noch der Wintercup gespielt wird) zum spannenden Entscheidungskampf. Da sowohl Dezsoe als auch Manfred 11 Punkte als mögliches Streichresultat aufweisen und auch bei der Anzahl der Tagessiege (je 2) gleichauf sind, wäre heuer auch ein Gleichstand der beiden durchaus im Bereich des möglichen. Dazu müsste Tanczos einen Platz vor Neuwirth erreichen und beide nicht unter die ersten 3 kommen! Für Spannung ist also gesorgt ....

PL	NAME	ELO	VEREIN	R1	R2	R3	R4	R5	R6	R7	R8	R9	R10	R11	PU	BH
1	Tanczos Dezsoe	1796	ASK Sbg.	9 ½	17 1	11 1	2 0	13 1	7 1	3 1	5 1	6 ½	4 ½	8 1	**8,5**	67,5
2	Flatz Helmut	1937	ASK Sbg.	15 1	7 ½	14 1	1 1	3 ½	6 1	5 ½	4 ½	8 ½	12 1	11 1	**8,5**	66,5
3	Misciasci Aless.	1968	ASK Sbg.	10 1	6 ½	7 1	8 1	2 ½	5 ½	1 0	9 1	4 0	13 1	12 1	**7,5**	71,5
4	Thalhammer Klaus	1963	ASK Sbg.	11 1	5 ½	8 0	16 ½	9 0	12 1	14 1	2 ½	3 1	1 ½	7 1	**7,0**	67,0
5	Veigl Wilhelm	1779	ASK Sbg.	13 1	4 ½	6 ½	7 1	8 1	3 ½	2 ½	1 0	12 0	16 1	15 1	**7,0**	67,0
6	Haselsteiner Walter	1839	ASK Sbg.	18 1	3 ½	5 ½	13 ½	15 1	2 0	9 1	11 1	1 ½	7 0	17 1	**7,0**	60,5
7	Heigerer Stefan	1836	ASK Sbg.	12 1	2 ½	3 0	5 0	16 1	1 0	10 ½	18 1	11 1	6 1	4 0	**6,0**	66,0
8	Veigl Thomas	1830	ASK Sbg.	16 1	9 ½	4 1	3 0	5 0	13 1	11 0	15 1	2 ½	14 1	1 0	**6,0**	65,0
9	Zauchner Markus	1840	ASK Sbg.	1 ½	8 ½	13 0	10 1	4 1	14 ½	6 0	3 0	16 1	17 ½	18 1	**6,0**	58,0
10	Lederer Anatol	1587	ASK Sbg.	3 0	11 0	12 1	9 0	18 1	16 ½	7 ½	14 ½	17 ½	15 1	13 1	**6,0**	49,0
11	Mösenlechner Willi	1775	ASK Sbg.	4 0	10 1	1 0	17 1	14 0	15 1	8 1	6 0	7 0	18 1	2 0	**5,0**	60,5
12	Mende Wolfgang	1853	ASK Sbg.	7 0	14 0	10 0	18 1	17 1	4 0	13 1	16 1	5 1	2 0	3 0	**5,0**	58,0
13	Hofmann Werner	1747	ASK Sbg.	5 0	18 1	9 1	6 ½	1 0	8 0	12 0	17 1	15 1	3 0	10 0	**4,5**	60,5
14	Böhm Gerhard	1807	CC Linz	17 ½	12 1	2 0	15 0	11 1	9 ½	4 0	10 ½	18 ½	8 0	16 0	**4,0**	54,5
15	Stader Stefan	1448	ASK Sbg.	2 0	16 1	17 ½	14 1	6 0	11 0	18 1	8 0	13 0	10 0	5 0	**3,5**	55,5
16	Neuwirth Gernot	1630	ASK Sbg.	8 0	15 0	18 1	4 ½	7 0	10 ½	17 ½	12 0	9 0	5 0	14 1	**3,5**	54,5
17	Böhm Thomas	1547	ASK Sbg.	14 ½	1 0	15 ½	11 0	12 0	18 ½	16 ½	13 0	10 ½	9 ½	6 0	**3,0**	54,0
18	Weiss Eva	0	Gast	6 0	13 0	16 0	12 0	10 0	17 ½	15 0	7 0	14 ½	11 0	9 0	**1,0**	53,5

ASK BLITZCUP 2014 – STAND NACH 9 RUNDEN

NR	NAME	1/14	Blitz	KAT	VEREIN	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	GES	AT	Ø
1	Neuwirth Manfred 1	1606	1869	U1950	Schwarz.	20	22	18	11	30	30	22	20		**173**	8	21,6
2	Tanczos Dezsoe	1660	1796	U1950	ASK Sbg.	11	30	24	24	16		12	24	30	**171**	8	21,4
3	Klinger Josef sen.	1873	1857	U1950	ASK Sbg.	18	24	27	22	22			27		**140**	6	23,3
4	Thalhammer Klaus	1838	1963	Allgem.	ASK Sbg.	24	20	14	14	18		10	18	22	**140**	8	17,5
5	Misciasci Aless.	1930	1968	Allgem.	ASK Sbg.		27	20	30		18			24	**119**	5	23,8
6	Heigerer Stefan	1919	1836	U1950	ASK Sbg.		18	8	16	24	14	20		16	**116**	7	16,6
7	Veigl Thomas	1877	1830	U1950	ASK Sbg.	27	11	22	12			27		14	**113**	6	18,8
8	Medina Miguel	1675	1821	U1950	ASK Sbg.		16		18	27	16	24			**101**	5	20,2
9	Flatz Helmut	1833	1937	U1950	ASK Sbg.	22					24		22	27	**95**	4	23,8
10	Hattinger Walter	1739	1844	U1950	ASK Sbg.	10	12	16	20	9		14	12		**93**	7	13,3
11	Löffler Christoph	2131	2118	Allgem.	ASK Sbg.			30			27		30		**87**	3	29,0
12	Haselsteiner Walter	1747	1839	U1950	ASK Sbg.			9	9	11	11	18	10	18	**86**	7	12,3
13	Hofmann Werner	0	1747	U1750	Gast	12	8	6	7	12	10	11	11	8	**85**	9	9,4
14	Groiss Karl	1863	1753	U1950	ASK Sbg.	16	10			14	12	16			**68**	5	13,6
15	Mösenlechner Willi	1641	1775	U1950	ASK Sbg.	4	4	10	10	6		9	14	10	**67**	8	8,4
16	Stader Stefan	0	1641	U1750	ASK Sbg.	9	9	7	8	10	9	8	7	6	**73**	9	8,1
17	Zauchner Markus	1918	1840	U1950	ASK Sbg.		14	12		7			16	12	**61**	5	12,2
18	Besner Bernhard	2162	2212	Allgem.	ASK Sbg.	30			27						**57**	2	28,5
19	Vlasak Reinhard	1972	1802	U1950	ASK Sbg.	14				20	22				**56**	3	18,7

DER ASK SOMMERCUP 2014

NR	NAME	1/14	Blitz	KAT	VEREIN	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	GES	AT	Ø
20	Lederer Anatol	1643	1587	U1750	ASK Sbg.	8	5	11	3	2			6	11	**46**	7	6,6
21	Andorfer Yvan Odi	1573	1492	U1550	ASK Sbg.	7	7		5		20				**39**	4	9,8
22	Prüll Lukas	1986	1827	U1950	ASK Sbg.							30			**30**	1	30,0
23	Mende Wolfgang	1629	1853	U1950	ASK Sbg.		6		6		7			9	**28**	4	7,0
24	Untersteiner Mich.	0	1708	U1750	ASK Sbg.					8	6		9		**23**	3	7,7
25	Lemmerhofer Manfr.	1758	1497	U1550	ASK Sbg.	6	1				8		8		**23**	4	5,8
26	Veigl Wilhelm	1800	1779	U-1900	ASK Sbg.									20	**20**	1	20,0
27	Böhm Gerhard		1620	U1750	CC Linz					5	5			7	**17**	3	5,7
28	Posch Manfred	1117	1481	U1550	ASK Sbg.	2		5					5		**12**	3	4,0
29	Maringer Georg	1698	1556	U1750	ASK Sbg.							7		4	**11**	2	5,5
30	Proksch Thomas	0	1605	U1550	ASK Sbg.	5	3			3					**11**	3	3,7
31	Neuwirth Gernot	1721	1630	U1750	ASK Sbg.					4				5	**9**	2	4,5
32	Böhm Thomas	1429	1547	U1550	ASK Sbg.	3			4	1					**8**	3	2,7
33	Haselsteiner Max	0	1207	U1550	ASK Sbg.								4		**4**	1	4,0
34	Untersteiner Damian	0	0	U1550	Vereinslos								3		**3**	1	3,0
35	Weiss Eva	0	0	U1550	Vereinslos									3	**3**	1	3,0
36	Köllerer Erich	0	1614	U1750	ASK Sbg.		2								**2**	1	2,0

FINALRUNDEN BEIM ASK SOMMERCUP 2014

Stefan Stader vor dem letzten Turniertag nur noch knapp in Führung!

Eine „volle Hütte“ gab es am vorletzten Turniertag des Sommercups am 20. August. 26 Teilnehmer sorgten für eine dichte Atmosphäre an den Brettern. Von den Neueinsteigern sorgte der junge Damian Untersteiner für Aufsehen, der seine ersten beiden Partien gewinnen konnte und erst vom Youngster Max Haselsteiner gebremst wurde.

Der führende Stefan Stader hier gegen M.Lemmerhofer

Spannung verspricht der Turnierverlauf für das Finale am kommenden Mittwoch, wobei es nun noch drei reelle Favoriten für den Sieg gibt: Stefan Stader führt mit 9 Punkten, dahinter Vorjahrssieger Erich Köllerer (8,5) und Thomas Veigl (8), der immer mehr aufholt.

Finalabend des ASK-Sommercup 2014 Stefan Stader ist souveräner Gewinner

Zum Showdown des Sommercups kamen am 27.08. trotz Fußballkonkurrenz (Champions League Qualifikation des FC Salzburg) wieder 21 Spieler. Aus dem Dreikampf um den Sieg wurde durch Abwesenheit von Erich Köllerer ein Zweikampf zwischen Stefan Stader und Thomas Veigl, den Stefan mit drei Punkten am letzten Abend und damit 12 Siegen aus 15 Partien souverän für sich entscheiden konnte.

Miguel Medina hatte nach seinem Sieg über Wolfgang Mende gut lachen ...

Drei Newcomer sorgten in der allerletzten Runde für die Überraschung des Abends, da alle drei ihre Partien gewinnen konnten. Insgesamt nahmen heuer damit 48

DER ASK SOMMERCUP 2014

Schachspieler an den fünf Abenden des ASK Sommercups teil, der Großteil davon aus der „unteren“ Elogruppe. Dabei konnten schon einige Neueinsteiger aufzeigen und mit unseren wettkampferfahrenen Spielern mithalten.

Vorne: Lex Winandy bei seiner allerersten Partie gegen Manfred Posch, nebenan Papa (Richard) Untersteiner gegen unser neuestes Klubmitglied Paul Kainberger; Hinten: Bernhard Fink gegen Günther Maier;

Zum Abschluss noch ein paar Zahlen zum Turnier:

48: 48 unterschiedliche Sommercup-Teilnehmer das bedeutet neuen Rekord

48: **=11+13+24:** Speziell aufgrund der vielen neuen Hobbyspieler war die „unterste“ Elogruppe die bei weitem größte: ELO>1800 (11 Spieler), ELO 1500-1800 (13 Spieler), ELO<1500 (24 Spieler)

21: Es kamen nie weniger als 21 Spieler zu den Turnierabenden: 21 – 24 – 24 – 26 – 21

10: 10 Spieler besuchten im Rahmen des Turniers den ASK das allererste Mal. Einer davon – Kainberger Paul – ist bereits ASK-Mitglied geworden (weitere werden hoffentlich folgen)

5: 5 der 48 Spieler absolvierten alle 15 Partien: Stefan Stader, Thomas Veigl, Gernot Neuwirth, Richard Untersteiner und Günther Maier

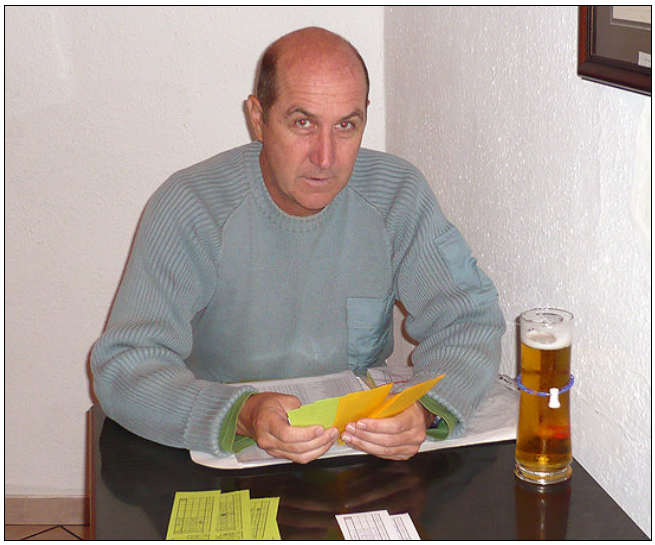
2: Aufgrund der kontinuierlich wachsenden Teilnehmerzahl werden wir die Cupbewerbe künftig stets mit 2 Turnierleitern durchführen

Damit ging erneut ein schöner und spannender Bewerb zu Ende. Nochmals herzlichste Gratulation an den Turniersieger Stefan Stader! Seinen Preis bekommt er anlässlich der ASK Weihnachtsfeier überreicht.
Am 29. Oktober startet dann wieder der "Schwesternbewerb" des Sommercups – der ASK Wintercup 2014! Hoffen wir, dass er ähnlich erfolgreich verlaufen wird!

TL Klaus Thalhammer & Gernot Neuwirth

Auch hier zwei noch neue Gäste: Max Hechenblaickner (links) gegen den jüngsten Untersteiner - Damian;

Ebenfalls seine erste Schachpartie für David Bader gegen die einzige Dame im Bewerb Cisca Kocher beendete er siegreich;



Souveräner Turnierleiter am vorletzten Spieltag war diesmal unser Spielleiter Klaus Thalhammer, der für Gernot Neuwirth einsprang.

ABSCHLUSSTABELLE ASK SOMMERCUP 2014
ERGEBNISSE DER RUNDEN 1 BIS 8

PL	NR	NAME	VEREIN	ELO	1. RD		2. RD		3. RD		4. RD		5. RD		6. RD		7. RD		8. RD		PA	PU
1	303	Stader Stefan	ASK Sbg.	OZ	301	1	308	1	300	1	302	1	301	0	206	1	302	1	307	1	15	**12**
2	104	Veigl Thomas	ASK Sbg.	1941	101	1	100	½	102	1	106	0	204	1	101	1	107	1	201	0	15	**10**
3	301	Köllerer Erich	ASK Sbg.	OZ	303	0	304	1	302	1	308	1	303	1	307	1	201	0	312	0	12	**8,5**
4	200	Neuwirth Gernot	ASK Sbg.	1560	201	1	202	1	308	½	201	½	207	½	202	1	Spf	1	204	0	15	**8,5**
5	201	Medina Miguel	ASK Sbg.	1673	200	0	203	½			200	½	208	1	205	0	301	1	104	1	13	**7,0**
6	307	Untersteiner Rich.	Gast	OZ	302	0	305	½	305	½	310	1	302	1	301	0	311	1	303	0	15	**7,0**
7	308	Lemmerhofer M.	ASK Sbg.	1659			303	0	200	½	301	0	Spf	1	302	1			314	½	11	**6,0**
8	313	Haselsteiner Max	ASK Sbg.	1200													310	1	311	½	6	**5,5**
9	311	Kainberger Paul	ASK Sbg.	OZ							309	1	309	1	305	1	307	0	313	½	9	**5,5**
10	100	Thalhammer Kl.	ASK Sbg.	1821	102	0	104	½	103	½							101	0	102	0	12	**5,5**
11	102	Heigerer Stefan	ASK Sbg.	1883	100	1	105	1	104	0	205	0	101	½	107	0	210	0	100	1	12	**5,5**
12	305	Posch Manfred	ASK Sbg.	1174	300	0	307	½	307	0			312	1	311	0	309	1	302	0	13	**5,5**
13	302	Maier Günther	ASK Sbg.	1376	307	1	300	1	301	0	303	0	307	0	308	0	303	0	305	1	15	**5,5**
14	205	Veigl Wilhelm	ASK Sbg.	1792	203	1	204	1	202	½	102	1	209	½	201	1					6	**5,0**
15	209	Hattinger Walter	ASK Sbg.	1668							207	½	205	½	208	1	204	½	210	1	6	**4,5**
16	101	Prüll Lukas	ASK Sbg.	1872	104	0	103	½	105	1	107	½	102	½	104	0	100	1	107	1	9	**4,5**
17	204	Untersteiner Mich.	ASK Sbg.	1200	202	1	205	0	203	1	202	½	104	0			209	½	200	1	8	**4,0**
18	107	Vlasak Reinhard	ASK Sbg.	1917							101	½	106	½	102	1	104	0	101	0	9	**3,5**
19	208	Lederer Anatol	ASK Sbg.	1602							206	1	201	0	209	0					9	**3,5**
20	315	Untersteiner Mart.	Gast	OZ																	4	**3,0**
21	318	Fink Bernhard	Gast	OZ																	5	**3,0**
22	319	Untersteiner Dam.	Gast	OZ																	6	**3,0**
23	203	Mende Wolfgang	ASK Sbg.	1659	205	0	201	½	204	0											9	**3,0**
24	106	Besner Bernhard	ASK Sbg.	2170							104	1	107	½	108	1					3	**2,5**
25	109	Krimbacher Walter	ASK Sbg.	1955																	3	**2,5**
26	210	Haselsteiner Walt.	ASK Sbg.	1768													102	1	209	0	6	**2,5**
27	312	Maringer Georg	ASK Sbg.	1562															301	1	2	**2,0**
28	103	Löffler Christoph	ASK Sbg.	2085	105	1	101	½	100	½											3	**2,0**
29	212	Proksch Thomas	ASK Sbg.	OZ																	2	**1,5**
30	314	Ramsauer Helmut	Gast	OZ															308	½	2	**1,5**
31	110	Flatz Helmut	ASK Sbg.	1854																	3	**1,5**
32	317	Böhm Thomas	ASK Sbg.	1127																	3	**1,5**
33	202	Koller Karl	ASK Sbg.	1679	204	0	200	0	205	½	204	½	206	½	200	0					8	**1,5**
34	306	Huber Hartwig	ASK Sbg.	1453	304	1															1	**1,0**
35	316	Linner Christoph	Gast	OZ																	1	**1,0**
36	321	Bader David	Gast	OZ																	1	**1,0**
37	322	Winandy Lex	Gast	OZ																	1	**1,0**
38	323	Hechenblaickner	Gast	OZ																	1	**1,0**
39	207	Mösenlechner W.	ASK Sbg.	1618							209	½	200	½							3	**1,0**
40	211	Böhm Gerhard	Gast	??																	3	**1,0**
41	300	Weinguny Bruno	ASK Sbg.	1280	305	1	302	0	303	0											3	**1,0**
42	309	Nündel Uwe	Gast	OZ							311	0	311	0	310	0	305	0	310	1	9	**1,0**
43	310	Kocher Cisca	ASK Sbg.	800							307	0	305	0	309	1	313	0	309	0	12	**1,0**
44	206	Neuwirth Manfred	ASK Sbg.	1767							208	0	202	½	303	0					3	**0,5**
45	108	IM Habibi Ali	Gast	2296											106	0					1	**0,0**
46	304	Kühleitner Markus	ASK Sbg.	1392	306	0	301	0													2	**0,0**
47	320	Krutter Simon	Gast	OZ																	2	**0,0**
48	105	Misciasci Aless.	ASK Sbg.	1915	103	0	102	0	101	0											3	**0,0**

ABSCHLUSSTABELLE ASK SOMMERCUP 2014
ERGEBNISSE DER RUNDEN 9 BIS 15

PL	NR	NAME	VEREIN	ELO	9. RD		10. RD		11. RD		12. RD		13. RD		14. RD		15. RD		PA	PU
1	303	Stader Stefan	ASK Sbg.	OZ	312	0	208	0	315	1	208	1	200	1	308	1	203	1	15	**12**
2	104	Veigl Thomas	ASK Sbg.	1941	209	0	102	1	100	1	109	½	107	½	208	1	110	½	15	**10**
3	301	Köllerer Erich	ASK Sbg.	OZ	308	1	200	1	208	½	Spf	1							12	**8,5**
4	200	Neuwirth Gernot	ASK Sbg.	1560	100	0	301	0	207	1	212	½	303	0	307	1	208	½	15	**8,5**
5	201	Medina Miguel	ASK Sbg.	1673	204	1	210	1	308	0	102	0	100	0	203	1			13	**7,0**
6	307	Untersteiner Rich.	Gast	OZ	314	0	317	0	305	1	320	1	308	0	200	0	311	1	15	**7,0**
7	308	Lemmerhofer M.	ASK Sbg.	1659	301	0			201	1	302	1	307	1	303	0			11	**6,0**
8	313	Haselsteiner Max	ASK Sbg.	1200	305	1	309	1	310	1	319	1							6	**5,5**
9	311	Kainberger Paul	ASK Sbg.	OZ	302	1							302	1	302	0	307	0	9	**5,5**
10	100	Thalhammer Klaus	ASK Sbg.	1821	200	1	109	0	104	0	203	1	201	1	202	1	107	½	12	**5,5**
11	102	Heigerer Stefan	ASK Sbg.	1883	107	1	104	0	109	0	201	1							12	**5,5**
12	305	Posch Manfred	ASK Sbg.	1174	313	0			307	0	310	1	319	1	310	1	322	0	13	**5,5**
13	302	Maier Günther	ASK Sbg.	1376	311	0	315	0	317	½	308	0	311	0	311	1	318	1	15	**5,5**
14	205	Veigl Wilhelm	ASK Sbg.	1792															6	**5,0**
15	209	Hattinger Walter	ASK Sbg.	1668	104	1													6	**4,5**
16	101	Prüll Lukas	ASK Sbg.	1872	210	0													9	**4,5**
17	204	Untersteiner Mich.	ASK Sbg.	1200	201	0													8	**4,0**
18	107	Vlasak Reinhard	ASK Sbg.	1917	102	0							104	½	110	½	100	½	9	**3,5**
19	208	Lederer Anatol	ASK Sbg.	1602			303	1	301	½	303	0	110	½	104	0	200	½	9	**3,5**
20	315	Untersteiner Martin	Gast	OZ	310	1	302	1	303	0	317	1							4	**3,0**
21	318	Fink Bernhard	Gast	OZ					320	1	309	1	310	1	319	0	302	0	5	**3,0**
22	319	Untersteiner Dam.	Gast	OZ			310	1	309	1	313	0	305	0	318	1	323	0	6	**3,0**
23	203	Mende Wolfgang	ASK Sbg.	1659			211	½	210	1	100	0	202	1	201	0	303	0	9	**3,0**
24	106	Besner Bernhard	ASK Sbg.	2170															3	**2,5**
25	109	Krimbacher Walter	ASK Sbg.	1955			100	1	102	1	104	½							3	**2,5**
26	210	Haselsteiner Walter	ASK Sbg.	1768	101	1	201	0	203	0	211	½							6	**2,5**
27	312	Maringer Georg	ASK Sbg.	1562	303	1													2	**2,0**
28	103	Löffler Christoph	ASK Sbg.	2085															3	**2,0**
29	212	Proksch Thomas	ASK Sbg.	OZ					211	1	200	½							2	**1,5**
30	314	Ramsauer Helmut	Gast	OZ	307	1													2	**1,5**
31	110	Flatz Helmut	ASK Sbg.	1854									208	½	107	½	104	½	3	**1,5**
32	317	Böhm Thomas	ASK Sbg.	1127			307	1	302	½	315	0							3	**1,5**
33	202	Koller Karl	ASK Sbg.	1679									203	0	100	0			8	**1,5**
34	306	Huber Hartwig	ASK Sbg.	1453															1	**1,0**
35	316	Linner Christoph	Gast	OZ	309	1													1	**1,0**
36	321	Bader David	Gast	OZ													310	1	1	**1,0**
37	322	Winandy Lex	Gast	OZ													305	1	1	**1,0**
38	323	Hechenblaickner	Gast	OZ													319	1	1	**1,0**
39	207	Mösenlechner W.	ASK Sbg.	1618					200	0									3	**1,0**
40	211	Böhm Gerhard	Gast	??			203	½	212	0	210	½							3	**1,0**
41	300	Weinguny Bruno	ASK Sbg.	1280															3	**1,0**
42	309	Nündel Uwe	Gast	OZ	316	0	313	0	319	0	318	0							9	**1,0**
43	310	Kocher Cisca	ASK Sbg.	800	315	0	319	0	313	0	305	0	318	0	305	0	321	0	12	**1,0**
44	206	Neuwirth Manfred	ASK Sbg.	1767															3	**0,5**
45	108	IM Habibi Ali	Gast	2296															1	**0,0**
46	304	Kühleitner Markus	ASK Sbg.	1392															2	**0,0**
47	320	Krutter Simon	Gast	OZ					318	0	307	0							2	**0,0**
48	105	Misciasci Aless.	ASK Sbg.	1915															3	**0,0**

ASKler DES JAHRES - STAND 13.10.14

13. 10. 2014		ASK KLUBTURNIERE							10er BEWERBE										20er		Team		SONSTIGES					
GEWERTETE BEWERBE		KM	BC	SS	S-Cup	W-Cup	KM Sim	Ma Bli	Bowling	Tandem	Darts	Poker	AS KÖ	SSM Seni	SSM Div	Neujahr	Drei Kön	LM Blitz	Fa ak	G V	M M	L-Cup	Training	Leitung Kur	Leitung Tur	Leitung Man	Open		
1	THALHAMMER Klaus	96	90	58	41		16	15	10	10		10			10	10	10		38	20	210	20	10	20	38				**732**
2	PRÜLL Lukas	106	15	56	32			15					10		20	10	10		38		260	26				36	27		**661**
3	HEIGERER Stefan	81	77	81	41		16	15		10		10			10					20	148	20	20	10			5		**564**
4	NEUWIRTH Gernot	66	15	51	56		16		10	10		10			10				34	20	168	22	30		28				**546**
5	LEDERER Anatol	91	56		29			15		10		10			10					20	160	22	20		2	54	5		**504**
6	VEIGL Thomas	111	70	9	60			15													176		20						**461**
7	HATTINGER Walter	86	70	20	26				10			10	10		10				36	20	98		30		30				**456**
8	SCHEIBLMAIER R.	116		81			30						10							20	90	44	20			36			**447**
9	VLASAK Reinhard		35	79	29			15							10				38	20	128	8	20		44	3			**429**
10	MAIER Günther	86		36	47		10	15					10	14	10				28	20	96		50						**422**
11	LEMMERHOFER M.	76	31	36	40		10	15					10							20	144		30						**412**
12	PÖLLNER Florian			59			10	15	10	10			10		10					20	166	24	50						**384**
13	KOLLER Karl	101		40	21								10		10					20	158		20						**380**
14	GROISS Karl	81	50					15						20		10	10				176		10						**372**
15	MEDINA Miguel	76	60	6	47			15				10	10		10	10	10		34		68		10						**366**
16	BESNER Bernhard		29	86	14					10						10	10				124	34	10						**327**
17	BÖHM Thomas	83	20	35	11		10	15	10			10				10				20	82		20						**326**
18	FLATZ Helmut		53	14	11				10							10	10		38	20	100	18		20	8	12			**324**
19	HASELSTEINER W.	101	68		20			15					10		10					20	58		10				9		**321**
20	POSCH Manfred	78	22	15	43		10													20	110		20						**318**
21	STADER Stefan		76	43	66		10	15	10			10									16	16	40						**302**
22	MENDE Wolfgang	116	32	43	27			15									10				42		10						**295**
23	MISCIASCI Alessandro		66	63	6			15									10				90					45			**295**
24	KÜHLEITNER Markus				4		10	15												20	190		10			30			**279**
25	LÖFFLER Christoph		44	16	12															20	144	34							**270**
26	ZAUCHNER Markus	81	48	16						10		10									78						18		**261**
27	KRIMBACHER Walter				14								10		10						198	18							**250**
28	ANDORFER Yvan Odi	111	36	52				15	10								10						10						**244**
29	VEIGL Wilhelm	91	12		27																82		10						**222**
30	KLINGER Josef sen.	111	78									10			10		10												**219**
31	KOCHER Cisca	66			27										10					20	72		20						**215**
32	KOBLINGER Gerald	68					10														134								**212**
33	KOHLWEIS Walter	81																		20	70					36			**207**
34	WEINGUNY Bruno	86			9																48					61			**204**
35	NUSSBAUMER Josef							15													188								**203**
36	ZECHNER Rene	96																			106								**202**
37	TANCZOS Dezsoe		99					15													82								**196**
38	UNTERSTEINER M.		25	64	28					10		10	10									26	20						**193**
39	MÖSENLECHNER W.		68		9			15												20	80								**192**
40	BIENIOK Alfred			8			10	15							10						108		20						**171**
41	HÖLLBACHER Helmut	96																			58								**154**
42	LACKNER Rudolf						10		10												124		10						**154**
43	USLEBER Helmut							15								10	10				102						14		**151**
44	AICHINGER Herbert													16	10						110								**136**
45	ROTH Peter												10						42		82								**134**
46	KASTENHUBER R.							15													106								**121**
47	MARINGER Georg		15	9	10																76		10						**120**
48	FORSTINGER Alfred																				**42**	**16**				**54**			**112**
49	JÜRGENS Klaus																				**94**						**9**		**103**
50	KÖLLERER Erich		**7**	**18**	**50**										**10**								**10**						**95**
51	HARRINGER Franz															**10**	**10**				**60**						**9**		**89**
52	PETROVIC Miljana	**48**		**6**																**20**			**10**						**84**
53	HERRMANN Michael																				**78**								**78**
54	NUSSBAUMER Stefan																				**78**								**78**
55	RADOSEVIC Florian			**15**																	**44**		**10**						**69**
56	HASELSTEINER Max		**7**		**29**										**10**						**10**						**9**		**65**
57	ABLINGER Josef																				**64**								**64**
58	GALLOB Boris																				**60**								**60**
59	KAINBERGER Paul				**35**																**10**		**10**						**55**
60	NAVRATIL Robert																				**10**	**42**							**52**
61	RETTENBACHER R.																				**26**	**24**							**50**
62	NEUWIRTH Manfred				**8**								**10**								**10**		**10**						**38**
63	HUBER Hartwig				**5**				**10**							**10**	**10**												**35**

Rekordbeteiligung beim Jubiläumsturnier des 1. SK Hallein

Der Schachklub Hallein lud anlässlich des 60jährigen Vereinsjubiläums zu einem Schnellschachturnier und war selbst von der großen Teilnehmerzahl überrascht: 71 Schachspieler und Schachspielerinnen beteiligten sich am Turnier! Der ASK Salzburg war mit 16 Spielern und Spielerinnen der am zahlreichsten vertretene Verein. Turniersieger wurde Emanuel Frank vor FM Alman Durakovic und Nurija Hasanovic, die alle 6 Punkte erreichten. Bester ASK Spieler wurde FM Peter Roth (5 Punkte), dahinter folgten Walter Krimbacher und Reinhard Vlasak mit je 4,5 Punkten. Max Haselsteiner belegte in der in der Kategorie U-12 den dritten Rang.

Gespielt wurde auch heuer im wunderschöne "Rupertigwölb" des Hofbräuhaus Kaltenhausen (Foto Alois Grundner)

PL	TIT	NAME	ELO	VEREIN	1.Rd.	2.Rd.	3.Rd.	4.Rd.	5.Rd.	6.Rd.	7.Rd.	PU	BH
1		Frank Emanuel	2062	SK Royal	35 1	15 1	14 1	18 1	5 1	2 ½	3 ½	**6,0**	34,0
2	FM	Durakovic Alman	2218	SK Royal	29 1	21 1	3 ½	19 1	6 1	1 ½	13 1	**6,0**	34,0
3		Hasanovic Nurija	1951	SK Pjesak	31 1	39 1	2 ½	11 1	8 1	20 1	1 ½	**6,0**	33,0
4		**Klinger Josef Sen.**	1967	Schwarzach	28 1	49 1	27 1	6 ½	12 ½	13 ½	17 1	**5,5**	30,0
5		Hamberger Hermann	2056	Mozart	62 1	41 1	11 ½	7 1	1 0	21 1	12 1	**5,5**	29,5
6		Grausgruber Rene	1957	Mattighofen	58 1	44 1	23 1	4 ½	2 0	34 1	14 1	**5,5**	29,0
7		Halilovic Husejin	2062	Hallein	40 1	45 1	12 ½	5 0	24 1	19 ½	22 1	**5,0**	28,5
8	FM	**Roth Peter**	2151	ASK Sbg.	43 1	22 ½	25 ½	45 1	3 0	24 1	19 1	**5,0**	28,5
9		Hahn Günter	2138	Uttendorf	50 1	18 0	37 1	16 ½	38 1	11 ½	20 1	**5,0**	27,0
10		Ljubic Juro	2207	Schwarzach	37 1	11 0	35 1	12 0	56 1	23 1	26 1	**5,0**	26,5
11		Grundner Alois	1869	Uttendorf	63 1	10 1	5 ½	3 0	16 1	9 ½	21 ½	**4,5**	32,0
12		**Krimbacher Walter**	1912	ASK Sbg.	51 1	38 1	7 ½	10 1	4 ½	14 ½	5 0	**4,5**	32,0
13		Stöhr Helmut	2016	Ach/Burgh.	54 1	16 1	18 0	23 1	15 1	4 ½	2 0	**4,5**	31,0
14		**Vlasak Reinhard**	1881	ASK Sbg.	36 1	47 1	1 0	39 1	28 1	12 ½	6 0	**4,5**	29,5
15		Holzer Manuel	1799	Taxenbach	33 1	1 0	40 1	29 1	13 0	28 ½	39 1	**4,5**	29,5
16		Sauberer Willi	1724	Sbg. Süd	61 1	13 0	31 1	9 ½	11 0	37 1	34 1	**4,5**	27,5

17		Fuchs Manfred	1975	Mondsee	48	1	23	0	62	1	44	1	34	½	18	1	4	0	**4,5**	25,0
18		**Thalhammer Klaus**	1851	ASK Sbg.	60	1	9	1	13	1	1	0	19	½	17	0	28	½	**4,0**	30,5
19		Berti Rudolf	1869	Hallein	59	1	34	1	20	1	2	0	18	½	7	½	8	0	**4,0**	30,0
20		Lamberger Werner	2048	Uttendorf	32	1	24	1	19	0	49	1	22	1	3	0	9	0	**4,0**	30,0
21	MK	**Prüll Lukas**	1851	ASK Sbg.	53	1	2	0	48	1	38	½	30	1	5	0	11	½	**4,0**	29,5
22		**Heigerer Stefan**	1833	ASK Sbg.	52	1	8	½	26	½	27	1	20	0	29	1	7	0	**4,0**	29,0
23		Friedl Markus	1680	Oberndorf/L.	69	1	17	1	6	0	13	0	32	1	10	0	48	1	**4,0**	28,0
24		Hopfgartner Andreas	1682	Mondsee	65	1	20	0	51	1	26	1	7	0	8	0	35	1	**4,0**	26,5
25		Scharler Walter	1788	Uttendorf	42	1	26	½	8	½	34	0	50	1	35	½	30	½	**4,0**	26,5
26		Aßmann Jürgen	2107	Mattighofen	56	1	25	½	22	½	24	0	40	1	49	1	10	0	**4,0**	26,0
27		**Koller Karl**	1632	ASK Sbg.	46	1	30	1	4	0	22	0	36	0	51	1	47	1	**4,0**	25,5
28		Schellander David	1435	Mozart	4	0	70	1	41	1	54	1	14	0	15	½	18	½	**4,0**	25,0
29		Gruber Helmut	1612	Taxenbach	2	0	53	1	64	1	15	0	46	1	22	0	45	1	**4,0**	25,0
30		Hauthaler Mario	1982	Hallein	57	½	27	0	55	1	42	1	21	0	36	1	25	½	**4,0**	24,0
31		Rosenlechner Raphael	1410	Hallein	3	0	71	1	16	0	64	1	44	½	38	½	54	1	**4,0**	21,5
32		Estermann Kurt	1496	Schwarzach	20	0	65	½	42	½	68	1	23	0	46	1	49	1	**4,0**	20,5
33		Loreth Thomas	1215	Oberndorf/L.	15	0	62	0	46	0	70	1	64	1	50	1	44	1	**4,0**	17,5
34		**Bieniok Alfred**	1620	ASK Sbg.	64	1	19	0	47	1	25	1	17	½	6	0	16	0	**3,5**	26,5
35		**Neuwirth Gernot**	1546	ASK Sbg.	1	0	60	1	10	0	63	1	45	1	25	½	24	0	**3,5**	26,5
36		Fanninger Leon	1339	Oberndorf/L.	14	0	46	1	44	0	41	1	27	1	30	0	38	½	**3,5**	25,5
37		**Lederer Anatol**	1587	ASK Sbg.	10	0	57	1	9	0	59	½	47	1	16	0	56	1	**3,5**	24,5
38		Rosenlechner Gerhard	1660	Hallein	68	1	12	0	63	1	21	½	9	0	31	½	36	½	**3,5**	24,0
39		Loreth Wolfgang	1664	Oberndorf/L.	71	1	3	0	52	1	14	0	48	½	55	1	15	0	**3,5**	24,0
40		Mörwald Magdalena	1529	SK Royal	7	0	67	1	15	0	65	1	26	0	52	1	41	½	**3,5**	23,5
41		**Haselsteiner Walter**	1758	ASK Sbg.	55	1	5	0	28	0	36	0	59	1	63	1	40	½	**3,5**	23,5
42		Davenport Dominik	1214	Sbg. Süd	25	0	56	1	32	½	30	0	54	1	45	0	57	1	**3,5**	22,5
43		Moßhammer Wolfg.	1584	Bergheim	8	0	52	0	65	½	57	1	55	0	58	1	60	1	**3,5**	20,0
44		Scheichl Walter	1665	Hallein	66	1	6	0	36	1	17	0	31	½	48	½	33	0	**3,0**	26,0
45		**Pöllner Florian**	1726	ASK Sbg.	67	1	7	0	58	1	8	0	35	0	42	1	29	0	**3,0**	25,0
46		Nosachov Oleksandr	0	Vereinslos	27	0	36	0	33	1	58	1	29	0	32	0	63	1	**3,0**	24,0
47		Sarkisyan Levon	0	Vereinslos	SF	1	14	0	34	0	51	1	37	0	62	1	27	0	**3,0**	23,5
48		Miralamov Sahib	1443	Hallein	17	0	61	1	21	0	66	1	39	½	44	½	23	0	**3,0**	23,0
49		Gall Konrad	1671	Taxenbach	70	1	4	0	59	1	20	0	62	1	26	0	32	0	**3,0**	22,5
50		Hohmeister Horst	1582	Hallein	9	0	63	0	61	1	60	1	25	0	33	0	55	1	**3,0**	22,5
51		Patscheider Rudolf	1373	Bergheim	12	0	66	1	24	0	47	0	69	1	27	0	65	1	**3,0**	20,0
52		Davenport Patrick	1250	Sbg. Süd	22	0	43	1	39	0	56	0	71	1	40	0	62	1	**3,0**	19,5
53		**Maier Günther**	1280	ASK Sbg.	21	0	29	0	69	0	55	0	67	1	66	1	64	1	**3,0**	16,5
54		Wagner Martin	1459	Sbg. Süd	13	0	55	½	57	1	28	0	42	0	61	1	31	0	**2,5**	23,5
55		**Haselsteiner Max**	1147	ASK Sbg.	41	0	54	½	30	0	53	1	43	1	39	0	50	0	**2,5**	23,0
56		Leitner Erich	1577	Sbg. Süd	26	0	42	0	70	1	52	1	10	0	60	½	37	0	**2,5**	22,0
57		Baldemair Helmut	1451	Hallein	30	½	37	0	54	0	43	0	66	1	59	1	42	0	**2,5**	21,0
58		Sommerer Kurt	1428	Taxenbach	6	0	69	1	45	0	46	0	61	½	43	0	70	1	**2,5**	19,5
59		Meisl Walter	1318	Trumerseen	19	0	68	1	49	0	37	½	41	0	57	0	69	1	**2,5**	19,0
60		Mörwald Miriam	1280	SK Royal	18	0	35	0	71	1	50	0	68	1	56	½	43	0	**2,5**	18,0
61		Kipman Felix	1067	Hallein	16	0	48	0	50	0	67	1	58	½	54	0	68	1	**2,5**	18,0
62		Valjevac Aziz	1518	Hallein	5	0	33	1	17	0	69	1	49	0	47	0	52	0	**2,0**	24,0
63		Langwieder Juliane	1282	Trumerseen	11	0	50	1	38	0	35	0	65	1	41	0	46	0	**2,0**	23,0
64		**Aichinger Herbert**	1557	ASK Sbg.	34	0	SF	1	29	0	31	0	33	0	70	1	53	0	**2,0**	21,5
65		Elsässer Daniel	950	Oberndorf/L.	24	0	32	½	43	½	40	0	63	0	71	1	51	0	**2,0**	20,5
66		Ljubic Ivan	812	Schwarzach	44	0	51	0	67	1	48	0	57	0	53	0	SF	1	**2,0**	17,0
67		Söllei Phillip	1097	Bergheim	45	0	40	0	66	0	61	0	53	0	SF	1	71	1	**2,0**	14,5
68		Lichtenecker Patrick	0	Mondsee	38	0	59	0	SF	1	32	0	60	0	69	½	61	0	**1,5**	18,5
69		Kipman Filip	911	Hallein	23	0	58	0	53	1	62	0	51	0	68	½	59	0	**1,5**	18,0
70		Ferner Tobias	861	Bergheim	49	0	28	0	56	0	33	0	SF	1	64	0	58	0	**1,0**	18,5
71		**Kocher Cisca**	800	ASK Sbg.	39	0	31	0	60	0	SF	1	52	0	65	0	67	0	**1,0**	18,0

13. INT. NEUMARKTER OPEN - 2014

Unser Spitzenspieler Franz Harringer gewinnt!

Spitzenduell: IM Gaspar Mathe - Franz Harringer © A. Kücük

Für Franz Harringer ist das Neumarkter Open seit drei Jahren ein Heimspiel: Nach dem Turniersieg 2012 und dem 2. Platz im Jahr 2013 gewann er mit einer souveränen Leistung von 7,5 Punkten aus neun Partien in diesem Jahr erneut! Franz Harringer blieb ebenso wie der zweitplatzierte FM Guido Kaspret unbesiegt.
Unser zweiter Spieler im Turnier Lukas Prüll erreichte mit 5 Punkten Rang 23 und blieb damit etwas hinter den Erwartungen zurück. Lukas spielte unmittelbar davor zunächst das Open in Faak am See und danach das sehr stark besetzte Schwarzacher Open und war vielleicht schon etwas überspielt.

Franz Harringer (Mitte) gewinnt das Neumarkt Open 2014.
© Schachclub Neumarkt

PL	TIT	NAME	ELO	VEREIN	PU	BH
1		**Harringer Franz**	2235	ASK Sbg.	**7,5**	41,5
2	FM	Kaspret Guido	2292	Neumarkt	**7,0**	41,5
3	NM	Schein Karl-Heinz	2179	Leoben	**6,5**	42,0
4	IM	Mathe Gaspar	2323	Neumarkt	**6,5**	41,0
5	CM	Fleischer Frank	2205	TSG Salach	**6,5**	41,0
6		Koller Hans-Jürgen	2060	SV Freistadt	**6,5**	36,5
7		Wimmer Herbert	1917	SG Vöcklatal	**6,5**	34,0
8	MK	Lipp Alfred	2119	SK Zwettl	**6,0**	38,5
9		Kuntner Reinhard	1949	Hohenems	**6,0**	38,5
10		Iwanziw Niklas	1934	SF Neuberg	**6,0**	30,5
11		Frank Emanuel	2158	Oberndorf/L.	**5,5**	41,0
12		Spindler Joachim	2148	Wiesbaden	**5,5**	41,0
13	CM	Hinteregger Arthur	2215	Oberndorf/L.	**5,5**	37,5
14		Eiter Meinhart	1924	Imst	**5,5**	35,5
15		Schindele Andreas	1962	Rheinstetten	**5,5**	34,5
16		Frank Jeremias	1911	Neumarkt	**5,5**	31,5
17		Wirfs Joachim	1950	Kölner SK	**5,5**	24,5
18		Melde Volker	1939	Eidelstedt	**5,0**	36,5
19		Fischer Arthur	1956	SF Frankfurt	**5,0**	36,5
20		Wuppinger Manfred	2119	Neumarkt	**5,0**	36,0
21		Baier Patrick	1968	Neumarkt	**5,0**	35,5
22		Kuess Mario	2045	Neumarkt	**5,0**	35,0
23	MK	**Prüll Lukas**	2008	ASK Sbg.	**5,0**	34,0
24		Kampl Walter	1912	Neumarkt	**5,0**	33,0
25		Kranzl Julian	1706	Hohenems	**5,0**	30,5
26		Kassel Walter	1911	Austria Wien	**5,0**	30,0
27		Hartlaub Marianne	1592	Klingenberg	**5,0**	29,5
28		Zozin Walter	1754	Absam	**5,0**	27,5
29		Matt Jakob	1671	Imst	**5,0**	26,0
30		Bruckmoser Franz	1507	Seekirchen	**4,5**	32,5
31		Huber Herbert	1888	Wasserburg	**4,5**	30,5
32		Kawinek Arnold	1780	Neumarkt	**4,5**	28,0
33		Schobesberger A.	1615	SG Attersee	**4,5**	27,0
34		Eberhart Markus	1387	Völkermarkt	**4,5**	25,5
35		Fleischer Birgit	1873	Geislingen	**4,5**	25,0
36		Pöll Felix	1608	Imst	**4,5**	24,0
37		Duy Alexander	1402	Mühlviertel	**4,0**	35,0
38		Postlmayer Jakob	1519	Wartberg/A,	**4,0**	33,5
39		Kain Friedrich	1916	Vöcklatal	**4,0**	31,0
40		Mantl Karl Dir.	1666	Imst	**4,0**	27,0
41		Hagmüller Josef	1880	Oberndorf/L.	**4,0**	26,0
42		Teuchert Steffen	1890		**3,5**	33,0
43		Schörghofer Joh.	0	Rif Hallein	**3,5**	33,0
44		Stadlmann Thomas	0	Neumarkt	**3,5**	33,0
45		Kölber Daniel	1514	Leoben	**3,5**	32,0
46		Kobl Rudolf	1529	Wasserburg	**3,5**	31,0
47		Emeder Richard	1149	SG Attersee	**3,5**	31,0
48		Mesanovic Admir	1297	Leoben	**3,5**	31,0
49		Haidenberger Flora	1199	Neumarkt	**3,5**	28,5
50		Mösl Felix	1904	Seekirchen	**3,5**	26,5
51		Bauernhuber R.	1598	Mondsee	**3,5**	26,0
52		Eberhart Lukas	1394	Völkermarkt	**3,5**	26,0
53		Dummert Norbert	1697	Neumarkt	**3,5**	23,0
54		Fischwenger Walter	1608	Neumarkt	**3,0**	32,5
55		Grafenhofer Ernst	1510	SG Vöcklatal	**3,0**	32,5
56		Grüner David	1492	Imst	**3,0**	31,0
57		Burgstaller Robert	1662	Neumarkt	**3,0**	27,0
58		Reichert Maximilian	1669	Mühlviertel	**2,5**	31,0
59		Kraft Lena	1434	Neumarkt	**2,5**	28,5
60		Handlechner Herm.	1348	Neumarkt	**2,0**	26,5
61		Miesenberger Wolf.	1575	Mühlviertel	**2,0**	26,5
62		Langwieder Juliane	1164	Trumerseen	**2,0**	23,0
63		Meyer Peter	2067	Oberwinden	**1,0**	25,0
64		Meisl Walter	1216	Trumerseen	**1,0**	25,0

AKTUELLE ELOLISTEN VOM 01.10.14

ASK NORMALSCHACH–ELOLISTE 01.10.2014

PL	PNR	NAME	G	ELO	ALT	DIF	PA	PU	INT	NAT	KAT	TIT	ART
1	116102	Westermeier Arnulf		2240	2240	0	0	0,0	2266	GER	S65	FM	Stamm
2	104668	Harringer Franz		2233	2201	32	9	7,5	2273	AUT			Gast
3	100924	Besner Bernhard		2177	2181	-4	1	0,5	2213	GER			Stamm
4	106008	Jetzl Jörg		2157	2157	0	0	0,0	2244	AUT		MK	Stamm
5	112652	Scheiblmaier Robert		2135	2135	0	0	0,0	2174	AUT	S50	MK	Stamm
6	112194	Roth Peter		2134	2169	-35	10	5,5	2136	AUT	S65	FM	Stamm
7	108449	Löffler Christoph		2128	2128	0	0	0,0	2164	AUT	S50		Stamm
8	106050	Jürgens Klaus		2098	2098	0	0	0,0	2100	GER	S50		Stamm
9	104991	Herndl Gerald		2094	2095	-1	1	0,5	2134	AUT			Gast
10	114878	Teufl Siegfried		2094	2094	0	0	0,0	2155	AUT	S50	MK	Stamm
11	109766	Navratil Robert		2091	2091	0	0	0,0	2110	AUT			Stamm
12	105004	Herrmann Michael		2037	2040	-3	1	0,5	2096	GER			Stamm
13	106394	Kastenhuber Robert		1999	2008	-9	1	0,0	0	AUT			Gast
14	117681	Usleber Helmut		1991	2043	-52	14	3,0	2015	AUT			Stamm
15	111309	Prüll Lukas		1965	2041	-76	30	16,5	1970	AUT		MK	Stamm
16	115493	Vlasak Reinhard		1944	1964	-20	10	5,0	2052	AUT	S50		Stamm
17	115429	Veigl Thomas		1936	1941	-5	2	1,0	1932	AUT			Stamm
18	109262	Misciasci Alessandro		1927	1924	3	1	0,5	1970	ITA	S50		Stamm
19	116672	Zauchner Markus		1899	1883	16	21	10,5	1901	AUT			Gast
20	104877	Heigerer Stefan		1889	1883	6	4	2,0	1951	AUT			Gast
21	107528	Krimbacher Walter		1869	1861	8	3	1,5	2022	AUT	S50		Stamm
22	110033	Nußbaumer Stefan		1868	1865	3	1	0,5	0	AUT			Stamm
23	111307	Prüll Clemens		1859	1859	0	0	0,0	0	AUT			Stamm
24	106754	Klinger Josef Sen.		1857	1865	-8	2	1,0	1958	AUT	S65		Stamm
25	114902	Thalhammer Klaus		1856	1862	-6	12	6,0	1945	AUT	S50		Stamm
26	111888	Rettenbacher Robert		1849	1849	0	1	0,5	0	AUT	S50		Stamm
27	102985	Flatz Helmut		1817	1821	-4	10	5,0	1894	AUT			Stamm
28	104047	Groiss Karl		1804	1802	2	1	0,5	1934	AUT	S65		Stamm
29	103409	Gallob Boris		1800	1791	9	1	1,0	1924	AUT			Gast
30	110026	Nußbaumer Josef		1799	1830	-31	16	8,5	1888	AUT	S65		Gast
31	109514	Moßhammer Manfred		1794	1794	0	0	0,0	0	AUT	S50		Stamm
32	115430	Veigl Wilhelm		1792	1792	0	0	0,0	1943	AUT	S65		Stamm
33	104726	Haselsteiner Walter		1790	1758	32	9	5,0	0	AUT			Stamm
34	105897	Janeczek Egon		1773	1773	0	0	0,0	0	AUT			Stamm
35	120975	Neuwirth Gernot		1766	1743	23	11	5,5	1757	AUT			Stamm
36	104760	Hattinger Walter		1759	1777	-18	9	4,0	1784	AUT	S50		Stamm
37	110911	Pleninger Otto		1758	1758	0	0	0,0	0	AUT	S50		Stamm
38	103061	Forstinger Alfred		1735	1744	-9	1	0,0	0	AUT	S50		Stamm
39	108220	Lemmerhofer Manfred		1722	1736	-14	1	0,0	0	AUT	S65		Stamm
40	122463	Lederer Anatol		1714	1729	-15	2	0,5	1798	AUT			Stamm
41	119942	Bieniok Alfred		1706	1706	0	0	0,0	1772	GER	S50		Stamm
42	124354	Maringer Georg		1705	1705	0	0	0,0	0	AUT			Stamm
43	110962	Pöllner Florian		1684	1700	-16	3	1,0	0	GER			Stamm
44	124810	Mende Wolfgang		1671	1671	0	0	0,0	0	GER	S50		Stamm
45	114786	Tanczos Dezsoe		1652	1652	0	0	0,0	0	HUN	S50		Stamm
46	109049	Medina Miguel		1649	1668	-19	9	3,5	1699	DOM			Stamm
47	101175	Bolda Günther		1635	1635	0	0	0,0	0	AUT	S65		Stamm
48	104482	Haider Martin		1629	1629	0	0	0,0	0	AUT			Stamm
49	109384	Mösenlechner Willi		1618	1618	0	0	0,0	0	AUT	S65		Stamm

AKTUELLE ELOLISTEN VOM 01.10.14

PL	PNR	NAME	G	ELO	ALT	DIF	PA	PU	INT	NAT	KAT	TIT	ART
50	100245	Andorfer Yvan Odi		1610	1610	0	0	0,0	0	AUT			Stamm
51	107098	Koller Karl		1585	1578	7	1	1,0	0	AUT	S65		Stamm
52	100093	Aichinger Herbert		1560	1557	3	1	1,0	0	AUT	S65		Stamm
53	116722	Zechner Rene		1535	1535	0	2	1,0	0	AUT			Stamm
54	124375	Stross Rupert		1525	1525	0	0	0,0	0	AUT	S65		Stamm
55	120974	Kühleitner Markus		1514	1494	20	1	1,0	0	AUT			Stamm
56	105239	Höllbacher Helmut		1460	1460	0	0	0,0	0	AUT	S50		Stamm
57	119943	Koblinger Gerald		1459	1459	0	0	0,0	0	AUT			Stamm
58	105625	Huber Hartwig		1453	1453	0	0	0,0	0	AUT	S65		Stamm
59	101142	Böhm Thomas		1439	1438	1	1	0,5	0	AUT			Gast
60	108642	Maier Günther		1425	1504	-79	9	2,0	0	AUT	S50		Stamm
61	100011	Ablinger Josef		1420	1420	0	0	0,0	0	AUT	S65		Stamm
62	107050	Kohlweis Walter		1382	1382	0	0	0,0	0	AUT	S65		Stamm
63	124355	Lackner Rudolf		1377	1357	20	2	1,0	0	AUT	S50		Stamm
64	115937	Weinguny Bruno		1322	1305	17	1	1,0	0	AUT	S50		Stamm
65	110534	Perner Lisa	w	1204	1204	0	0	0,0	0	AUT	S65		Stamm
66	122313	Haselsteiner Max		1200	1098	102	9	3,0	0	AUT	U12		Stamm
67	115341	Untersteiner Michael		1200	1200	0	0	0,0	0	AUT			Stamm
68	111100	Posch Manfred		1188	1193	-5	1	0,0	0	AUT	S50		Stamm
69	127872	Kocher Cisca	w	1129	1153	-24	1	0,0	0	NED	S65		Stamm
70	127871	Petrovic Miljana		1000	1000	0	0	0,0	0	SRB	U18		Stamm
71	130902	Kainberger Paul		0	0	0	0	0,0	0	AUT	U20		Stamm
72	107696	Kuhr Gerold		0	0	0	0	0,0	0	AUT	S50		Stamm
73	108085	Leeb Hans-Peter		0	0	0	0	0,0	2124	GER	S50		Stamm
74	129675	Neuwirth Manfred		0	0	0	0	0,0	0	AUT	S50		Stamm
75	111040	Pollhammer Helmut		0	0	0	0	0,0	0	AUT	S65		Stamm
76	119440	Proksch Thomas		0	0	0	0	0,0	0	GER	S50		Stamm
77	130073	Radosevic Florian		0	0	0	0	0,0	0	GER			Stamm
78	113991	Stader Stefan		0	0	0	0	0,0	0	AUT			Stamm

NORMALSCHACH–ELOVERÄNDERUNG SEIT 01.07.

PL	PNR	NAME	G	ELO	ALT	DIF	PA	PU	INT	NAT	KAT	TIT	ART
1	122313	Haselsteiner Max		1200	1098	102	9	3,0	0	AUT	U12		Stamm
2	104668	Harringer Franz		2233	2201	32	9	7,5	2273	AUT			Gast
3	104726	Haselsteiner Walter		1790	1758	32	9	5,0	0	AUT			Stamm
4	120975	Neuwirth Gernot		1766	1743	23	11	5,5	1757	AUT			Stamm
5	120974	Kühleitner Markus		1514	1494	20	1	1,0	0	AUT			Stamm
6	124355	Lackner Rudolf		1377	1357	20	2	1,0	0	AUT	S50		Stamm
7	115937	Weinguny Bruno		1322	1305	17	1	1,0	0	AUT	S50		Stamm
8	116672	Zauchner Markus		1899	1883	16	21	10,5	1901	AUT			Gast
9	103409	Gallob Boris		1800	1791	9	1	1,0	1924	AUT			Gast
10	107528	Krimbacher Walter		1869	1861	8	3	1,5	2022	AUT	S50		Stamm
11	107098	Koller Karl		1585	1578	7	1	1,0	0	AUT	S65		Stamm
12	104877	Heigerer Stefan		1889	1883	6	4	2,0	1951	AUT			Gast
13	109262	Misciasci Alessandro		1927	1924	3	1	0,5	1970	ITA	S50		Stamm
14	110033	Nußbaumer Stefan		1868	1865	3	1	0,5	0	AUT			Stamm
15	100093	Aichinger Herbert		1560	1557	3	1	1,0	0	AUT	S65		Stamm
16	104047	Groiss Karl		1804	1802	2	1	0,5	1934	AUT	S65		Stamm
17	101142	Böhm Thomas		1439	1438	1	1	0,5	0	AUT			Gast

AKTUELLE ELOLISTEN VOM 01.10.14

ASK RAPIDSCHACH–ELOLISTE – 01.10.2014

PL	PNR	NAME	G	ELO	ALT	DIF	PA	PU	INT	NAT	KAT	TIT	ART
1	104668	Harringer Franz		2213	2234	-21	6	4,0	2273	AUT			Gast
2	100924	Besner Bernhard		2183	2183	0	0	0,0	2213	GER			Stamm
3	112652	Scheiblmaier Robert		2136	2136	0	0	0,0	2174	AUT	S50	MK	Stamm
4	112194	Roth Peter		2133	2151	-18	7	5,0	2136	AUT	S65	FM	Stamm
5	108449	Löffler Christoph		2130	2130	0	0	0,0	2164	AUT	S50		Stamm
6	109766	Navratil Robert		2130	2130	0	0	0,0	2110	AUT			Stamm
7	106008	Jetzl Jörg		2115	2115	0	0	0,0	2244	AUT		MK	Stamm
8	104991	Herndl Gerald		2073	2071	2	5	3,0	2134	AUT			Gast
9	105004	Herrmann Michael		2053	2053	0	0	0,0	2096	GER			Stamm
10	106754	Klinger Josef Sen.		1984	1967	17	7	5,5	1958	AUT	S65		Stamm
11	109262	Misciasci Alessandro		1977	1977	0	0	0,0	1970	ITA	S50		Stamm
12	117681	Usleber Helmut		1974	1974	0	0	0,0	2015	AUT			Stamm
13	107528	Krimbacher Walter		1935	1912	23	7	4,5	2022	AUT	S50		Stamm
14	110033	Nußbaumer Stefan		1916	1916	0	0	0,0	0	AUT			Stamm
15	115493	Vlasak Reinhard		1876	1881	-5	7	4,5	2052	AUT	S50		Stamm
16	114902	Thalhammer Klaus		1867	1851	16	7	4,0	1945	AUT	S50		Stamm
17	110026	Nußbaumer Josef		1858	1858	0	0	0,0	1888	AUT	S65		Gast
18	111309	Prüll Lukas		1857	1851	6	7	4,0	1970	AUT		MK	Stamm
19	104877	Heigerer Stefan		1852	1833	19	7	4,0	1951	AUT			Gast
20	111888	Rettenbacher Robert		1843	1843	0	0	0,0	0	AUT	S50		Stamm
21	102985	Flatz Helmut		1842	1842	0	0	0,0	1894	AUT			Stamm
22	115429	Veigl Thomas		1825	1825	0	0	0,0	1932	AUT			Stamm
23	116672	Zauchner Markus		1819	1819	0	0	0,0	1901	AUT			Gast
24	104047	Groiss Karl		1810	1810	0	0	0,0	1934	AUT	S65		Stamm
25	103061	Forstinger Alfred		1761	1761	0	0	0,0	0	AUT	S50		Stamm
26	124810	Mende Wolfgang		1727	1727	0	0	0,0	0	GER	S50		Stamm
27	104760	Hattinger Walter		1710	1710	0	0	0,0	1784	AUT	S50		Stamm
28	104726	Haselsteiner Walter		1702	1758	-56	7	3,5	0	AUT			Stamm
29	110962	Pöllner Florian		1689	1726	-37	7	3,0	0	GER			Stamm
30	119942	Bieniok Alfred		1657	1620	37	7	3,5	1772	GER	S50		Stamm
31	107098	Koller Karl		1643	1632	11	7	4,0	0	AUT	S65		Stamm
32	109384	Mösenlechner Willi		1642	1642	0	0	0,0	0	AUT	S65		Stamm
33	109049	Medina Miguel		1610	1610	0	0	0,0	1699	DOM			Stamm
34	122463	Lederer Anatol		1600	1587	13	7	3,5	1798	AUT			Stamm
35	120975	Neuwirth Gernot		1579	1546	33	7	3,5	1757	AUT			Stamm
36	115341	Untersteiner Michael		1554	1554	0	0	0,0	0	AUT			Stamm
37	108220	Lemmerhofer Manfred		1490	1490	0	0	0,0	0	AUT	S65		Stamm
38	124354	Maringer Georg		1482	1482	0	0	0,0	0	AUT			Stamm
39	119943	Koblinger Gerald		1481	1481	0	0	0,0	0	AUT			Stamm
40	113991	Stader Stefan		1453	1453	0	0	0,0	0	AUT			Stamm
41	100093	Aichinger Herbert		1449	0	0	6	1,0	0	AUT	S65		Stamm
42	120974	Kühleitner Markus		1434	1434	0	0	0,0	0	AUT			Stamm
43	130073	Radosevic Florian		1326	1326	0	0	0,0	0	GER			Stamm
44	115937	Weinguny Bruno		1280	1280	0	0	0,0	0	AUT	S50		Stamm
45	101142	Böhm Thomas		1272	1272	0	0	0,0	0	AUT			Gast
46	108642	Maier Günther		1253	1280	-27	7	3,0	0	AUT	S50		Stamm
47	122313	Haselsteiner Max		1234	1147	87	7	2,5	0	AUT	U12		Stamm
48	111100	Posch Manfred		1165	1165	0	0	0,0	0	AUT	S50		Stamm
49	127871	Petrovic Miljana		1036	1036	0	0	0,0	0	SRB	U18		Stamm
50	127872	Kocher Cisca	w	800	800	0	6	0,0	0	NED	S65		Stamm

RUNDENBERICHT ZUR A-LIGA

LANDESLIGA A - 1. RUNDE

BR	TITEL	ASK SALZBURG 1	ELO	TITEL	ASK 1955	ELO	4 : 2
1		Besner Bernhard	2181		Vlasak Reinhard	1973	½ : ½
2		Herrmann Michael	2045		Misciasci Alessandro	1937	½ : ½
3	MK	Prüll Lukas	2035		Zauchner Markus	1869	1 : 0
4		Flatz Helmut	1821		Thalhammer Klaus	1860	½ : ½
5		Krimbacher Walter	1861		Heigerer Stefan	1885	½ : ½
6		Nußbaumer Josef	1808		Pöllner Florian	1700	1 : 0

BERICHT ZUR 1. RUNDE

BR	Mattighofen 1961	Mozart 1910	4 : 2
1	Neubauer Martin	Hanel Reinhard	1 : 0
2	Maierhofer Johann	Hamberger Herm.	½ : ½
3	Poetsch Klaus	Peterwagner Heinz	½ : ½
4	Aßmann Jürgen	Holzinger Helmut	1 : 0
5	Waldner Alois	Donegani Peter	0 : 1
6	Günes Erdogan	Opl Klaus	1 : 0

BR	Raika Mondsee	SFU Oberndorf/L.	4 : 2
1	Kratschmer Heinz	Frank Emanuel	0 : 1
2	Fuchs Manfred	Loreth Viktor	1 : 0
3	Rosner Gerhard	Hinteregger Arthur	0 : 1
4	Gruber Gernot	Reubel Max	1 : 0
5	Saugspier Mario	Stiborek Alexander	1 : 0
6	Kratschmer Ernst	Friedl Markus	1 : 0

BR	Ach/Burghausen	Yokozuna Uttend.	3 : 3
1	Huch Reiner	Hahn Günter	½ : ½
2	Stöhr Helmut	Feichtner Thomas	0 : 1
3	Festner Konrad	Theussl Manfred	½ : ½
4	Neis Christian	Grundner Alois	½ : ½
5	Engelsberger Benno	Schweiger Wolfgang	1 : 0
6	Nyari Josef	Thurner Michael	½ : ½

BR	Ranshofen 2	Ranshofen 3	4 : 2
1	Riediger Martin	Schwarzmeier Klaus	½ : ½
2	Kleibel Uwe	Kücher Wolfgang	½ : ½
3	Stadler Alexander	Spiesberger Gerh.	1 : 0
4	Frühauf Norbert	Mayer Jonas	0 : 1
5	Hackbarth Christa	Habeth Kevin	1 : 0
6	Hackbarth Wolfgang	Lauer Falk	1 : 0

BR	Ranshofen 4	SIR Rechenwirt	3 : 3
1	Müller Alexander	Wieneroiter Gerald	1 : 0
2	Bensch Patrick	Berger Kaspar	1 : 0
3	Siemens Andreas	Prodinger Johannes	0 : 1
4	Wiedmann Klaus	Autengruber Daniel	0 : 1
5	Hölzl Andreas	Kliegl Severin	½ : ½
6	Nöhbauer Andreas	Stefanovic Dragan	½ : ½

ASK 1 gewinnt zum Auftakt gegen ASK 1955

Während der laufenden Partie besuchte uns der Spitzenspieler unserer 1. Mannschaft Arnulf Westermeier, der in der letzten Saison krankheitsbedingt nicht zum Einsatz kam. Arnulf und der gesamte ASK hofft, dass er in dieser Saison wieder auf Punktejagd gehen kann.

Beide Mannschaften traten im internen Duell ersatzgeschwächt an, ASK 1 konnte die besseren Ersatzspieler aufbieten und gewann nach langem Kampf mit 4:2. Auch Mattighofen, Ranshofen 2 und Mondsee feierten 4:2 Siege und liegen gleichauf an der Tabellenspitze.
Am 1. Brett trennten sich Obmann Reinhard Vlasak und der einzige Stammspieler von ASK 1, Bernhard Besner, in der längsten Partie des Abends nach 76 Zügen remis. Reinhard hätte im 40. Zug eine einfache und klare Gewinnfortsetzung gehabt, die er in Zeitnot nicht fand. In den anderen 75 Zügen verließ die Partie nie die Remisbreite. Am 2. Brett bot Michael Herrmann im komplizierten Mittelspiel remis, das Alessandro Misciasci akzeptierte. Am 3. Brett erreichte Lukas Prüll gegen Markus Zauchner einen vollen Punkt. Brett 4 (Flatz - Thalhammer) und 5 (Krimbacher - Heigerer) wurden nach jeweils wenigen Zügen remis gegeben, und am 6. Brett setzte sich Sepp Nußbaumer in einer verwickelten Partie gegen Florian Pöllner durch. *R.V.*

RUNDENBERICHT ZUR A-LIGA

LANDESLIGA A - 2. RUNDE

BR	TITEL	RANSHOFEN 2	ELO	TITEL	ASK SALZBURG 1	ELO	1,5 : 4,5
1		Stadler Alexander	2078		Harringer Franz	2201	1 : 0
2		Frühauf Norbert	1994		Besner Bernhard	2181	½ : ½
3	NM	Hackbarth Wolfgang	2004		Jürgens Klaus	2098	0 : 1
4		Söder Wolfgang	1768	MK	Scheiblmaier Robert	2135	0 : 1
5		Swanidze Ilia	1891	MK	Prüll Lukas	2035	0 : 1
6		Schneeweis Elias	1235		Veigl Thomas	1941	0 : 1

BR	TITEL	MOZART 1910	ELO	TITEL	ASK 1955	ELO	2 : 4
1	FM	Hanel Reinhard	2235	FM	Roth Peter	2165	½ : ½
2		Hamberger Hermann	2052		Usleber Helmut	2038	½ : ½
3	NM	Peterwagner Heinz	2078		Vlasak Reinhard	1973	0 : 1K
4		Holzinger Helmut	1913		Misciasci Alessandro	1937	0 : 1
5		Donegani Hans Peter	2007		Zauchner Markus	1869	½ : ½
6	MK	Hicker Harald	1991		Heigerer Stefan	1885	½ : ½

BERICHT ZUR 2. RUNDE

BR	Ranshofen 3	Raika Mondsee	5,5:0,5
1	Schwarzmeier Kl.	Kratschmer Heinz	1 : 0
2	Kücher Wolfgang	Rosner Gerhard	½ : ½
3	Berger Stefan	Gruber Gernot	1 : 0
4	Fugger Christian	Hopfgartner Andr.	1 : 0
5	Salletmeier Julian	Kratschmer Ernst	1 : 0
6	Mayer Jonas	Bauernhuber R.	1 : 0

BR	SFU Oberndorf/L.	Ach/Burghausen	4 : 2
1	Schiner Hartmut	Huch Reiner	1 : 0
2	Loreth Viktor	Pflug Mathias	0 : 1
3	Hinteregger Arthur	Stöhr Helmut	1 : 0
4	Reubel Max	Festner Konrad	½ : ½
5	Stiborek Alexander	Engelsberger Benno	½ : ½
6	Eder Josef	Weber Waldemar	1 : 0

BR	Yokozuna Uttend.	Ranshofen 4	4 : 2
1	Feichtner Thomas	Müller Alexander	½ : ½
2	Theussl Manfred	Bensch Patrick	1 : 0K
3	Lamberger Werner	Siemens Andreas	½ : ½
4	Grundner Alois	Wiedmann Klaus	½ : ½
5	Schöpf Gerhard	Hölzl Andreas	½ : ½
6	Thurner Michael	Spernbauer Peter	1 : 0K

BR	SIR Rechenwirt	Mattighofen 1961	1,5:4,5
1	Wieneroiter Gerald	Maierhofer Johann	0 : 1
2	Berger Kaspar	Poetsch Klaus	½ : ½
3	Prodinger Johann	Werndl Erich	½ : ½
4	Kliegl Severin	Aßmann Jürgen	½ : ½
5	Kaiser Wolfgang	Waldner Alois	0 : 1
6	Stefanovic Dragan	Günes Erdogan	0 : 1

Siege für beide ASK-Teams

Die 2. Mannschaft des ASK in der A-Liga gewann überraschend klar gegen Mozart, profitierte aber auch davon, dass Mozart nur zu fünft angetreten war. Unsere erste Mannschaft feierte in Ranshofen einen klaren Auswärtssieg gegen die ersatzgeschwächte Mannschaft von Ranshofen 2 und liegt nun gemeinsam mit Mattighofen an der Tabellenspitze. Ranshofen 3 fertigte Mondsee mit 5,5 : 0,5 ab, Mattighofen gewinnt klar gegen SIR Rechenwirt, Oberndorf gewinnt gegen Ach/Burghausen und Uttendorf gewinnt gegen die mit nur 4 Spielern angereiste Mannschaft Ranshofen 4.

Mozart 1910 - ASK 1955 2 : 4

Am ersten Brett gab es in der Partie FM Reinhard Hanel - FM Peter Roth ein schnelles Remis. Auf Brett 2 versuchte Hermann Hamberger, der als e4 Spieler bekannt ist, seinen Gegner Helmut Usleber mit d4 zu überraschen. Helmut wartete seinerseits mit der Überraschung f5 auf und konnte die Partie immer ausgeglichen halten. Nach beiderseits kompliziertem Spiel einigten sich beide Spieler gegen Ende des Mittelspiels auf remis. Am dritten Brett kam ASK Obmann Reinhard Vlasak zu einem kampflosen Sieg, da sein Gegner ÖM Heinz Peterwagner kurzfristig wegen Erkrankung nicht antreten konnte. Am 4. Brett gewann unser Mannschaftsführer Alessandro Misciasci gegen Helmut Holzinger einen Bauern, der im Übergang zum Endspiel immer stärker wurde und Helmut zur Aufgabe zwang. Alessandro war damit der eigentliche Matchwinner der Begegnung. Am 5. Brett hatte Markus Zauchner gegen Peter Donegani immer eine leicht bessere Stellung, Peter konnte aber das Remis problemlos halten. Auf Brett sechs eroberte Stefan Heigerer einen Bauern von MK Harald Hicker, musste dafür aber das

aktivere Figurenspiel von Harald in Kauf nehmen. Im Verlauf der Partie konnte Stefan die Partie unter Rückgabe des Mehrbauern ins remis führen. Damit war nach knapp 4 Stunden unser Sieg perfekt. Es war den Spielern von Mozart aber schon zu Beginn der Partie anzumerken, dass ihre Moral wegen der kurzfristigen Absage von Heinz etwas angekratzt schien.

Ranshofen 2 - ASK Salzburg 1 1,5 : 4,5

Ein klarer Sieg unserer Mannschaft, wobei etwas überraschend unser Brett 1 Spieler Franz Harringer gegen Alexander Stadler verlor. Am 2. Brett trennten sich Besner Bernhard und Norbert Frühauf remis. Die weiteren Begegnungen Klaus Jürgens - ÖM Wolfgang Hackbarth, MK Robert Scheiblmaier - Wolfgang Söder, MK Lukas Prüll - Ilia Swanidze und Thomas Veigl - Elias Schneeweis endeten mit Siegen unserer Spieler.

LLA-TABELLE NACH 2 RUNDEN

PL	MANNSCHAFT	MP	PU
1	Mattighofen 1961	4	**8,5**
2	**ASK Salzburg 1**	4	**8,5**
3	Ranshofen 3	2	**7,5**
4	Yokozuna Uttendorf	3	**7,0**
5	SFU Oberndorf/L.	2	**6,0**
6	**ASK Salzburg 1955**	2	**6,0**
7	Ranshofen 2	2	**5,5**
8	Ranshofen 4	1	**5,0**
9	Ach/Burghausen	1	**5,0**
10	Raika Mondsee	2	**4,5**
11	SIR Rechenwirt	1	**4,5**
12	Mozart 1910	0	**4,0**

LANDESLIGA B - 1. RUNDE

BR	TITEL	ASK POST SV 1	ELO	TITEL	ASK WASTLWIRT	ELO	1,5 : 4,5
1		Krimbacher Walter	1861	MK	Prüll Lukas	2035	0 : 1
2		Nußbaumer Josef	1808		Veigl Thomas	1941	½ : ½
3		Forstinger Alfred	1744		Heigerer Stefan	1885	0 : 1
4		Rettenbacher Robert	1849		Thalhammer Klaus	1860	½ : ½
5		Lemmerhofer Manfred	1721		Neuwirth Gernot	1738	0 : 1
6		Pöllner Florian	1700		Lederer Anatol	1690	½ : ½

BERICHT ZUR 1. RUNDE

Der ASK Wastlwirt siegt gegen ASK Post SV 1 im internen Duell und übernimmt die Tabellenführung!

Keine Spur einer "Stallorder": Im internen ASK-Duell setzt sich in der ersten Runde der Landesliga B das Team ASK Wastlwirt gegen ersatzgeschwächte ASK Postler mit 4,5:1,5 klar durch und übernimmt damit auch die Tabellenführung vor Union Hallein 1 und Radstadt die jeweils 4:2 gewinnen konnten. Die übrigen Partien endeten alle mit 3,5:2,5.

BR	Mattighofen 2	Senoplast Uttend.	3,5:2,5
1	Hopfgartner Heinz	Schöpf Gerhard	1 : 0
2	Waldner Alois	Grundner Alois	½ : ½
3	Döllinger Anselm	Schweiger Wolfgang	½ : ½
4	Grausgruber Rene	Scharler Walter	½ : ½
5	Feichtenschlager J.	Lamberger Werner j.	½ : ½
6	Friedl Gerhard	Griessner Ernst	½ : ½

BR	Mozart	Golling/Rif	3,5:2,5
1	Opl Klaus	Vasic Zlatomir	1 : 0K
2	Hicker Harald	Stojakovic Miro	1 : 0
3	Kleiter Gernot	Wenger Anton	0 : 1
4	Röck Robert	Wenger Michael	0 : 1
5	Paulitsch Josef	Lazarevic Nedeljko	½ : ½
6	Walkner Karl	Kohlbauer Josef	1 : 0

BR	Neumarkt Dream T.	Konkordiahütte	2,5:3,5
1	Wuppinger Manfred	Wieser Rupert	½ : ½
2	Egger Martin	Kössler Andreas	½ : ½
3	Frank Jeremias	Reschreiter Hans-P.	0 : 1
4	Kampl Walter	Rothschädl Ulrich	½ : ½
5	Kampl Erich	Schlager Friedrich	½ : ½
6	Kraft Lena	Buchebner Markus	½ : ½

BR	RMS Remic Pjesak	ASKÖ Radstadt	2 : 4
1	Cardaklija Mirsad	Banic Marek	0 : 1
2	Hasanovic Nurija	Sadilek Heinrich	0 : 1
3	Hamzic Vahidin	Berger Herbert	0 : 1
4	Bernatovic Anton	Steger Josef	½ : ½
5	Ivic Ivo	Theobald Reiner	1 : 0
6	Tominac Ivan	Thurner Hermann	½ : ½

BR	Union Hallein 1	WR Schwarzach 2	4 : 2
1	Halilovic Husejin	Ljubic Juro	½ : ½
2	Hauthaler Mario	Huber Josef	½ : ½
3	Luksch Franz	Klinger Josef sen.	½ : ½
4	Karios Peter-Alex.	Rauchenbacher R.	½ : ½
5	Reithofer Edmund	Fuchs Egon	1 : 0
6	Berti Rudolf	Neuwirth Manfred	1 : 0

LANDESLIGA B - 2. RUNDE

BR	TITEL	ASK WASTLWIRT	ELO	TITEL	UNION HALLEIN 1	ELO	3 : 3
1	MK	Prüll Lukas	2035		Halilovic Husejin	2037	1 : 0
2		Veigl Thomas	1941		Wallmann Christian	1882	½ : ½
3		Heigerer Stefan	1885		Hauthaler Mario	1995	0 : 1
4		Thalhammer Klaus	1860		Luksch Franz	1782	½ : ½
5		Neuwirth Gernot	1738		Berti Rudolf	1803	1 : 0
6		Lederer Anatol	1690		Reithofer Edmund	1739	0 : 1

BR	TITEL	ASK POSTSV 1	ELO	TITEL	NEUMARKT Dream Team	ELO	2,5:3,5
1		Kastenhuber Robert	2011		Wuppinger Manfred	2023	0 : 1
2		Nußbaumer Stefan	1868		Egger Martin	1956	½ : ½
3		Krimbacher Walter	1861		Baier Patrick	1907	1 : 0
4		Groiss Karl	1848		Kampl Walter	1860	½ : ½
5		Nußbaumer Josef	1808		Frank Jeremias	1857	0 : 1
6		Pöllner Florian	1700		Haidenberger Flora	1494	½ : ½

BERICHT ZUR 2. RUNDE

BR	Schwarzach 2	Mozart	3 : 3
1	Ljubic Juro	Donegani Peter	½ : ½
2	Stöckl Norbert	Hicker Harald	0 : 1
3	Bjelosevic Bozo	Marchet Nikolas	1 : 0
4	Huber Josef	Kleiter Gernot	½ : ½
5	Rauchenbacher R.	Röck Robert	½ : ½
6	Sendlhofer Franz	Sonnbichler Rupert	½ : ½

BR	Golling/Rif	Mattighofen 2	3 : 3
1	Vasic Zlatomir	Hopfgartner Heinz	0 : 1
2	Wenger Anton	Waldner Alois	½ : ½
3	Lazarevic Nedeljko	Grausgruber Rene	½ : ½
4	Wenger Michael	Muhr Rudolf	1 : 0
5	Gagic Djorde	Feichtenschlager J.	½ : ½
6	Ljubic Franjo	Sycek Adolf	½ : ½

BR	Senoplast Uttend.	Remic Pjesak	6 : 0k
1	Danojevic Zivko	Cardaklija Mirsad	1 : 0K
2	Schöpf Gerhard	Hasanovic Nurija	1 : 0K
3	Grundner Alois	Hamzic Vahidin	1 : 0K
4	Schweiger Wolfg.	Ljubic Franjo jun.	½ : ½
5	Scharler Walter	Ivic Ivo	1 : 0K
6	Thurner Michael	Katic Damjan	1 : 0K

BR	ASKÖ Radstadt	Konkordiahütte	5 : 1
1	Hutz Gerhard	Wieser Rupert	1 : 0
2	Banic Marek	Kössler Andreas	½ : ½
3	Sadilek Heinrich	Reschreiter Hans	½ : ½
4	Berger Herbert	Windhofer Johann	1 : 0
5	Steiner Wilfried	Rothschädl Ulrich	1 : 0
6	Thurner Hermann	Schlager Friedrich	1 : 0

ASK Wastlwirt remisiert gegen Union Hallein 1
ASK Post SV 1 verliert gegen Neumarkt 2,5:3,5

ASK Wastlwirt erreicht gegen Hallein ein 3:3, das zwar die Tabellenführung kostet, aber den immer noch ausgezeichneten 3. Tabellenrang sichert. Dass es „nur" der 3. Platz ist liegt auch daran, dass Uttendorf dank eines 5-fach (!!!) Kontumazsieges (korr. Ergebnis 6:0k) gegen Pjesak auf den 2. Tabellenrang vorprescht. ASK Post SV 1 verliert leider gegen Neumarkt Dream Team und befindet sich nach zwei Runden auf dem etwas enttäuschenden vorletzten Platz.

Die 3 Spitzenbretter von Post SV 1 gegen Neumarkt

Nachdem wir nach der ersten Runde den ersten Tabellenplatz in der LLB erobert haben, hatten wir uns viel vorgenommen um gegen den zweitplatzierten Union Hallein unseren Vorsprung zu halten bzw. ihn sogar auszubauen. Dies gelang uns auch mit einem 3:3. Jedoch kostete uns der kampflose Sieg der Uttendorfer gegen RMS Pjesak und die stark aufspielenden Radstädter die Verteidigung der Tabellen-

führung. Aber die vermeintlichen größten Konkurrenten konnten auf Distanz gehalten werden.

Brett 4: Thalhammer Klaus – Luksch Franz ½:½

Den ersten halben Punkt bescherte uns Klaus. Er versuchte in einer unorthodoxen Eröffnung mit Weiß Vorteil zu erzielen, aber Franz verteidigte sich umsichtig und konnte die Stellung nicht nur ausgleichen, sondern auch leichten positionellen Vorteil erreichen. Aber Klaus setzte seinen Remis-Joker ein, der zwar kurzfristig abgelehnt wurde, aber in der geschlossenen Stellung in ein Remis-Endspiel abgewickelt hätte werden können und daher von Franz seinerseits Remis gegeben wurde.

Brett 2: Veigl Thomas – Wallmann Christian ½:½

Die zweite Partie beendete Thomas. Wallmann überraschte Thomas mit der Holländischen Eröffnung. Es entwickelte sich jedoch eine ruhige Partie. Keiner wollte ein Risiko eingehen und so war ein Remis in ausgeglichener Stellung die logische Konsequenz.

Brett 5: Berti Rudolf – Neuwirth Gernot 0:1

Nach seinem Sieg in Runde 1 ging Gernot auf Brett 5 sehr ambitioniert in die zweite Runde. Schnell glich er mit Schwarz gegen Rudolf aus, und versuchte mit dem Spiel gegen seine Isolanischwäche nachhaltig in Vorteil zu kommen. Bereits mit Qualitäts- und Raumvorteil und aktiverem Figurenspiel ausgestattet, leitete Gernot die Spiel entscheidende Kombination ein, in der beide Damen getauscht wurden. Spiel entscheidend deshalb, weil Rudolf unmittelbar nach dem Abtausch patzte, einen Läufer einstellte und darum sofort aufgab. Dabei hätte es auch anders ausgehen können: Beide Spieler übersahen in der mehrzügigen, variantenreichen Kombination, dass Rudolf mit einem Zwischenschach die Dame von Gernot zum Preis von 2 Leichtfiguren hätte gewinnen können. Also ein Sieg mit einem Quäntchen Glück!

Brett 3: Hauthaler Mario – Heigerer Stefan 1:0

In einem wilden Sizilianer mit heterogenen Rochaden konnte die gesamte ASK-Riege nicht einmal nach mehrstündigen Analysen feststellen, wer auf Gewinn oder Verlust gestanden wäre. Entschieden wurde die Partei jedenfalls in einer kritischen Phase kurz vor der Klappe, als Stefan einen Spieß übersah und danach im Schock noch eine chancenreiche Fortsetzung ausließ.

Brett 1: Halilovic Husejin – Prüll Lukas 0:1

Husejin kam nach eigenen Angaben etwas übermüdet zum Turnier, was sich zu Beginn in eher unorthodoxen Eröffnungszügen und ungewöhnlich langen Bedenkzeiten äußerte. Lukas nutzte diesen Umstand und übernahm von Anfang an die Initiative. Nach einer wohl durchdachten Abtauschstafette konnte er die einzige offene Linie mit Schwerfiguren besetzen. Nach Damentausch verlor Husejin im Turmendspiel einen Bauern – den Vorteil brachte Lukas trocken über die Runden.

Brett 6: Lederer Anatol – Reithofer Edmund 0:1

Die längste Partie des Abends ging an Anatol. Leider war dies nur ein schwacher Trost. Er kam zwar viel versprechend aus der Eröffnung heraus, aber suchte zu lange nach taktischen Möglichkeiten, die ihn dann in gewohnte Zeitnot brachten. Diese bewirkte ihr übriges um Reithofer in Vorteil zu bringen. Anatol schaffte es noch über die Klappe zu kommen und versuchte noch dem Gegner diverse Fallen zu stellen. Dieser erlaubte sich jedoch keinen Fehler und spielte die über 5 Stunden dauernde Partie sicher heim.

Die Skywalker im Kampf gegen Union Hallein (rechts)

Anschließend verbrachte die Mannschaft den Abend im Wastlwirt. Ausgedehnte Partieanalysen in einer gemütlichen Runde rundeten diesen Turniertag in gewohnter Schachmanier ab. In der internen Wastlwirt-Wertung „Längste Partie des Abends“ liegen zur Zeit Gernot und Anatol in Führung. *Spielbericht Anatol Lederer*

Noch einmal der Post SV 1: Karl gegen Walter Kampl, Sepp – Emanuel Frank, hinten Flora Haidenberger;

LANDESLIGA B - 3. RUNDE

BR	TITEL	MOZART	ELO	TITEL	ASK WASTLWIRT	ELO	4 : 2
1		Donegani Peter	2000	MK	Prüll Lukas	1965	1 : 0
2	MK	Hicker Harald	2031		Veigl Thomas	1936	1 : 0
3		Kleiter Gernot	1863		Heigerer Stefan	1889	1 : 0
4		Walkner Karl	1797		Thalhammer Klaus	1856	0 : 1
5		Moßhammer Michael	1875		Neuwirth Gernot	1766	½ : ½
6		Sonnbichler Rupert	1726		Lederer Anatol	1714	½ : ½

BR	TITEL	UNION HALLEIN 1	ELO	TITEL	ASK POST SV 1	ELO	3 : 3
1		Halilovic Husejin	2038		Kastenhuber Robert	1999	1 : 0
2		Hauthaler Mario	2005		Nußbaumer Stefan	1868	½ : ½
3		Buchner Martin	2019		Krimbacher Walter	1869	½ : ½
4		Luksch Franz	1778		Nußbaumer Josef	1799	0 : 1
5		Reithofer Edmund	1754		Rettenbacher Robert	1849	1 : 0
6		Berti Rudolf	1800		Pöllner Florian	1684	0 : 1

BERICHT ZUR 3. RUNDE

BR	Remic Pjesak	Golling/Rif	3 : 3
1	Hasanovic Nurija	Vasic Zlatomir	1 : 0
2	Hamzic Vahidin	Stojakovic Miro	1 : 0
3	Ljubic Franjo jun.	Lazarevic Nedeljko	½ : ½
4	Katic Damjan	Wenger Michael	½ : ½
5	Zivkovic Anton	Kohlbauer Josef	0 : 1
6	Tominac Ivan	Djorde Gagic	0 : 1

BR	Mattighofen 2	WR Schwarzach 2	6 : 0K
1	Hopfgartner Heinz	Bjelosevic Bozo	1 : 0K
2	Waldner Alois	Klinger Josef sen.	1 : 0K
3	Günes Erdogan	Rauchenbacher R.	1 : 0K
4	Wahrlich Andreas	Kiss Josef	1 : 0K
5	Döllinger Anselm	Neuwirth Manfred	1 : 0K
6	Mertz Waldemar	Fuchs Egon	1 : 0K

BR	Neumarkt Dreamt.	ASKÖ Radstadt	3 : 3
1	Mayr Harald	Hutz Gerhard	1 : 0K
2	Burgstaller Robert	Banic Marek	0 : 1
3	Endthaler Arnold	Sadilek Heinrich	½ : ½
4	Kampl Walter	Berger Herbert	½ : ½
5	Kampl Erich	Steger Josef	½ : ½
6	Kawinek Arnold	Thurner Hermann	½ : ½

BR	Konkordiahütte	Senoplast Uttend.	1,5:4,5
1	Wieser Rupert	Danojevic Zivko	0 : 1
2	Kössler Andreas	Schöpf Gerhard	½ : ½
3	Reschreiter Hans-P.	Grundner Alois	½ : ½
4	Windhofer Johann	Schweiger Wolfgang	½ : ½
5	Rothschädl Ulrich	Scharler Walter	0 : 1
6	Schlager Friedrich	Lamberger Werner j.	0 : 1

ASK Wastlwirt verliert gegen Mozart 2:4
ASK Post SV remisiert gegen Union Hallein

In der 3. Runde musste ASK Wastlwirt seine erste Niederlage einstecken. Vor allem auf den ersten drei Brettern gab es diesmal nichts zu holen. Mit dem Remis gegen Hallein konnte sich die ASK Postmannschaft von den letzten Tabellenrängen etwas lösen und liegt nun auf Platz 9, drei Plätze hinter ASK Wastlwirt.
Unerfreulicherweise gab es in der LLB in der 3. Runde bereits zum 2. Mal eine 6:0 Kontumazierung - diesmal (be)traf es Schwarzach 2.

ASK Post SV 1 – Union Hallein 1 3 : 3

Lange Zeit sah es nach einem vollen Mannschaftserfolg für uns aus. Zunächst gelang Sepp Nußbaumer ein Blitzsieg gegen Franz Luksch der mit der unorthodoxen Spielweise unseres Professors nicht zurecht kam. Bald danach einigten sich Walter Krimbacher und Martin Buchner auf die Punkteteilung. Danach fand Florian Pöllner gegen Rudolf Berti eine schöne Kombination die mit Damengewinn endete und die 2,5:0,5 Führung bedeutete. Danach kam der erste Rückschlag, denn Robert Kastenhuber musste die bessere Spielführung von Halilovic Husejin anerkennen. Nachdem auch die Partie Mario Hauthaler gegen Stefan Nußbaumer nach hartem Kampf mit einem Unentschieden endete, lag es nun an Robert Rettenbacher für den Mannschaftssieg zu sorgen – und lange Zeit sah es auch sehr gut aus. Trotz Mehrbauer und aktiver Stellung kam Reithofer Edmund doch noch zu Gegenspiel, welches letztlich zum vollen Erfolg für den Halleiner führte.

RUNDENBERICHT ZUR B-LIGA

LANDESLIGA B 2014/15 – STAND NACH 3 RUNDEN

PL	MANNSCHAFT	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	MP	PU	%
1	Senoplast Uttendorf		2½								4½	6k		4	**13,0**	72
2	Mattighofen 2	3½							3				6k	5	**12,5**	69
3	ASKÖ Radstadt							3			5	4		5	**12,0**	67
4	Mozart						4		3½				3	5	**10,5**	58
5	Union Hallein 1						3			3			4	4	**10,0**	56
6	ASK Wastlwirt				2	3				4½				3	**9,5**	53
7	Neumarkt Dream-Team			3						3½	2½			3	**9,0**	50
8	Schattauer Golling/Rif		3		2½							3		2	**8,5**	47
9	ASK Post SV 1					3	1½	2½						1	**7,0**	39
10	Konkordiahütte	1½		1				3½						2	**6,0**	33
11	RMS Remic Pjesak	0k		2					3					1	**5,0**	28
12	Wüstenrot Schwarzach 2		0k		3	2								1	**5,0**	28

FOTOS ZUR 1. NORD

1. Klasse intern: Alfred Bieniok gegen Thomas Böhm dahinter Max Haselsteiner- Kühleitner schoss die Fotos

1. Klasse intern von vorne: Walter Haselsteiner – Manfred, Miguel – Boris und Georg – Tanczos Deszö;

FOTOS ZUR 2. STADT

2. Stadt 3. Runde: vorne Markus Kühleitner gegen Irnberger Jonas dahinter Aichinger – Michael Scherer

2. Stadt 3. Runde: Barisic Daniel gegen Günther Maier und Mama Christine Scherer – Willi Mösenlechner (½)

RUNDENBERICHT ZUR 1. NORD

1. KLASSE NORD - 1. RUNDE

BR	TITEL	ASK KOMET	ELO	TITEL	ASK NOVA	ELO	4 : 1
1		Tanczos Dezsö	1657		Maringer Georg	1705	½ : ½
2		Gallob Boris	1801		Medina Miguel	1668	1 : 0
3		Lemmerhofer Manfred	1721		Haselsteiner Walter	1758	½ : ½
4		Bieniok Alfred	1706		Böhm Thomas	1426	1 : 0
5		Kühleitner Markus Mag.	1519		Haselsteiner Max	1097	1 : 0

BERICHT ZUR 1. RUNDE

BR	Ranshofen 6	Mattighofen 3	0,5:4,5
1	Kutzner Lukas	Grausgruber Rene	0 : 1K
2	Wimmer Hermann	Werdecker Roland	0 : 1
3	Post Hermann	Muhr Rudolf	0 : 1
4	Schmidt Siegfried	Feichtenschlager J.	0 : 1
5	Schuldenzucker G.	Schöfecker Franz	½ : ½

BR	Zechner Neumarkt	SIR Diagonal	3 : 2
1	Baier Patrick	Hitsch Michael	1 : 0
2	Haidenberger Flora	Drobesch Harald	1 : 0
3	Kawinek Arnold	Akhtar Jamshed	½ : ½
4	Burgstaller Robert	Hess Karl	½ : ½
5	Glaser Eva	Havas Clemens	0 : 1

BR	Oberndorf/L. BsD	Trimmelkam	2 : 3
1	Hagmüller Josef	Felber Heinz	1 : 0K
2	Lang Markus	Doppler Gerwin	½ : ½
3	Zauner Josef	Danner Erwin	0 : 1
4	Pöschl Gerhard	Krotz Walter	0 : 1
5	Loreth Wolfgang	Eisner Leopold	½ : ½

BR	Ranshofen 5	SIR Rochade	1 : 4
1	Hauch Wolfgang	Rudhart Siegfried	0 : 1
2	Hauch Moritz	Huber Friedrich	1 : 0
3	Maislinger Jakob	Mörwald Magdalena	0 : 1
4	Fahrngruber Andr.	Kaiser Manfred	0 : 1K
5	Girlinger Andrea	Heil Thomas Alois	0 : 1

ASK Komet gewinnt gegen ASK Nova

In der vorgezogenen Begegnung der 1. Klasse Nord spielten die beiden ASK Mannschaften die interne Begegnung. Der offizielle Starttermin für die 1. Klasse ist erst am 4. Oktober. ASK Komet gewann überraschend hoch gegen die von Walter Haselsteiner angeführte Mannschaft, in der mit Georg Maringer, Thomas Böhm und Max Haselsteiner die Youngsters des ASK spielen.

Bei unserem ersten Antreten in der neuen Formation gingen wir sicher als Außenseiter in die Begegnung, dass es dann letztlich eine 1:4 Klatsche werden würde hatten wir aber auch nicht erwartet.

Miguel (Brett 2) und Thomas (4) starteten recht forciert, gerieten aber schon bald gegen Boris und Alfred in massive Gegenattacken, denen Sie nicht all zu viel dagegenzuhalten hatten.

Max kam toll aus der Eröffnung raus und konnte nach Ungenauigkeiten von Markus sogar dessen Dame gewinnen. Diese unverhoffte Überlegenheit ließ ihn allerdings die Coolness verlieren, einfach mal weitere Figuren abzutauschen, was sich so auch anbot. Er spielte auf direkten Angriff, stellte dabei zuerst den Läufer ein. Das machte den Gewinn (Dame gegen Läuferpaar) deutlich schwieriger. Ein weiteres Versehen brachte ihn dann auf die Verliererstraße. Georg spielte in einer komplizierten Stellung gegen Dezsö auf Brett 1 sehr umsichtig und kam zu einem satten Mehrbauern. In weiterer Folge gelang es ihm nicht, den Vorteil auszunützen und die Partie endete ausgekämpft nach Chancen auf beiden Seiten im Remis.

Ich konnte gegen Manfred eine solide, überlegene Stellung erreichen. Im richtigen Moment fand ich aber nicht die passenden Fortsetzungen, so dass ich keinen materiellen Vorteil erzielen konnte. Manfred verteidigte sich geschickt und ich versuchte noch in einem ausgeglichenen, remislichen Endspiel im Trüben zu fischen. Fast hätte ich mich aber noch verschluckt: Manfred bekam einen starken Freibauern, den ich nur mit Mühe und Dank einer Ungenauigkeit von Manfred abfangen konnten. Auch hier ging es bis zum letzten Bauern ehe wir uns den Punkt teilten.

Trotz der Auftaktniederlage: Die Stimmung ist gut und wir gehen weiter voll motiviert in die Meisterschaft.

Bericht Walter Haselsteiner

PL	MANNSCHAFT	MP	PU
1	Mattighofen 3	2	**4,5**
2	**ASK Komet**	2	**4,0**
3	SIR Rochade	2	**4,0**
4	F&M Zechner Neumarkt	2	**3,0**
5	Trimmelkam	2	**3,0**
6	Oberndorf/Laufen BsD	0	**2,0**
7	SIR Diagonal	0	**2,0**
8	Ranshofen 5	0	**1,0**
9	**ASK Nova**	0	**1,0**
10	Ranshofen 6	0	**0,5**

RUNDENBERICHT ZUR 2. STADT

2. KLASSE STADT - 1. RUNDE

BR	TITEL	TRUMER SEEN	ELO	TITEL	ASK POST SV 2	ELO	1 : 3
1		Kritzinger Franz	1591		Zechner Rene	1535	0 : 1
2		Fussi Konrad	1512		Lackner Rudolf	1346	0 : 1
3		Meisl Walter	1183		Weinguny Bruno	1302	0 : 1
4		Langwieder Juliane	1164		Kocher Cisca	1158	1 : 0

BERICHT ZUR 1. RUNDE

SPIELFREI: ASK EVERGREEN

Während ASK Evergreen erst mit dem internen ASK-Duell in Runde 2 in die Meisterschaft startet, legte ASK Post SV 2 zum Saisonstart gleich mal gehörig vor und siegte eindrucksvoll gegen SF Trumer Seen mit 3:1. Damit liegt die die Mannschaft von Bruno Weinguny nach dem ersten Spieltag auf dem ausgezeichneten 2. Tabellenplatz.

BR	SIR Lehrer	SIR Chessnuts	2 : 2
1	Kaiser Manfred	Schosseler Jean P.	½ : ½
2	Sniesko Robert	Mörwald Magdalena	0 : 1
3	Lippmann Andreas	Mörwald Sabine	½ : ½
4	Fruhstorfer Heinz	Mörwald Miriam	1 : 0

BR	SIR Südost	Zukunft Hallein	3 : 1
1	Schimak Josef	Rosenlechner Gerh.	0 : 1
2	Lechner Leopold	Miralamov Sahib	1 : 0
3	Davenport Patrick	Kipman Filip	1 : 0
4	Davenport Dominik	Kipman Felix	1 : 0

BR	Union Bergheim	Seekirchen	2 : 2
1	Moßhammer Wolfg.	Jeller Johann	½ : ½
2	Schellander David	Mösl Felix	½ : ½
3	Schörghofer Harald	Weilbuchner Johann	0 : 1
4	Patscheider Rudolf	Költringer Josef sen.	1 : 0

BR	Union Hallein 3	Golling/Rif 2	4 : 0
1	Valjevac Aziz	Irnberger Jonas	1 : 0
2	Herbst Gottfried	Scherer Michael	1 : 0
3	Hopferwieser Mich.	Brandauer Martin	1 : 0
4	Lettner Fritz	Knapp Raphael	1 : 0

2. KLASSE STADT - 2. RUNDE

BR	TITEL	ASK POST SV 2	ELO	TITEL	ASK EVERGREEN	ELO	0 : 4
1		Lackner Rudolf	1346		Koller Karl	1546	0 : 1
2		Zechner Rene	1545		Kühleitner Markus	1519	0 : 1
3		Posch Manfred	1223		Aichinger Herbert	1548	0 : 1
4		Kainberger Paul	OZ		Kohlweis Walter	1375	0 : 1

BERICHT ZUR 2. RUNDE

SPIELFREI: UNION BERGHEIM

Unerwartet klar - mit einem 4 : 0 - endete das Aufeinandertreffen der beiden ASK-Mannschaften in der 2. Klasse Stadt. Die Evergreens setzten sich dank ihrer Routine letztlich gegen die "Postler" durch - teilweise aber etwas glücklich. Neumitglied Paul Kainberger kam zu seinem Meisterschaftsdebüt.

BR	Hallein Powerteam	Union Hallein 3	3 : 1
1	Rosenlechner Gerh.	Baldemair Helmut	1 : 0
2	Rosenlechner Raph.	Seidl Armin	0 : 1
3	Kipman Felix	Lettner Fritz	1 : 0
4	Miralamov Sahib	Herbst Gottfried	1 : 0

BR	Seekirchen	SIR Lehrer	2,5:1,5
1	Mösl Felix	Kaiser Manfred	0 : 1
2	Bruckmoser Franz	Azad Marx	1 : 0
3	Költringer Josef sen.	Azad Katrina	1 : 0
4	Weilbuchner Johann	Kliegl Julian	½ : ½

BR	SIR Chessnuts	SIR Südost	2 : 2
1	Mörwald Magdalena	Schimak Josef	1 : 0
2	Fleischhacker Mich.	Lechner Leopold	0 : 1
3	Mörwald Miriam	Davenport Patrick	1 : 0
4	Mörwald Sabine	Davenport Dominik	0 : 1

BR	Golling/Rif 2	SF Trumer Seen	1 : 3
1	Tanic Alexander	Strasser Franz	½ : ½
2	Lazarevic Dejan	Meisl Walter	0 : 1
3	Brandauer Martin	Langwieder Juliane	½ : ½
4	Sinik Igor	Kaserer Johannes	0 : 1

RUNDENBERICHT ZUR 2. STADT

Diesmal können wir gleich mit zwei Spielberichten zu einer Begegnung aufwarten - einer davon stammt von Mitspieler Markus Kühleitner, ein weiterer wurde von Beobachter Klaus Thalhammer verfasst:

Nachdem ASK Evergreen in der ersten Runde spielfrei war, kam es in der zweiten Runde zum internen Duell mit dem zweitplatzierten ASK Post SV 2.
Auf Brett 4 startete Kainberger gleich relativ aggressiv gegen Kohlweis, indem er mit Dame und Springer gegen den rochierten König vorging und den anderen Springer gefährlich im Zentrum positionierte. Nachdem Kohlweis die Qualität gewonnen hatte, setzte er sich schließlich im Endspiel bei gleicher Bauernanzahl mit seinen zwei Türmen gegen Turm und Läufer durch und gewann durch Aufgabe.
Auf Brett 2 kam Kühleitner gegen Zechner ins Hintertreffen, als dieser mit einem Doppelangriff der Dame einen Bauern einbüßte. In der Folge war Kühleitners Königsbauer von der Seite sowohl durch Turm als auch Dame bedroht und auch der schützende und wegen unmittelbarer Mattfolge nicht abziehbare Läufer auf der Grundlinie wurde durch den gegnerischen Läufer angegriffen. Nach einem Turmabtausch und Schlagen des Läufers auf der Grundlinie durch Zechner, sah dieser schon wie der sichere Sieger aus, hat aber ein Grundlinienmatt durch die Dame übersehen.
Auf Brett 3 spielte der Träger des Schilds des Unbesiegbaren, Aichinger gegen Posch. Nachdem Aichinger einen Mehrbauern erringen konnte baute er ungefährdet und kontinuierlich seine Stellung aus, ehe Posch sich zur Aufgabe gezwungen sah.
Die längste Partie des Abends gewann Koller gegen Lackner auf Brett 1. Lange war die Partie ausgeglichen und mündete in einem Endspiel mit jeweils fünf Bauern mit zusätzlich Läufer und Springer auf der einen Seite (Koller) und Läuferpaar auf der andere Seite (Lackner). Lackner konnte dann einen unhaltbaren Randbauern schlagen, verlor aber nach einer Schachdrohung durch einen aufgezogenen Bauern einen Läufer. Lackners Freibauern (Doppelbauer) blockierte Koller mit seinem Läufer. Koller gelang es schließlich seinen Freibauern am anderen Flügel nach Abtausch der Leichtfiguren durchzubringen, wenngleich er noch den Läufer gegen einen Freibauern opfern musste.

Spielbericht von Markus Kühleitner

In der zweiten Runde der 2. Klasse Stadt kam es zur internen Begegnung der ASK-Mannschaften, die wir auf den Rupertitag abends vorverlegt hatten. Die Parteien waren großteils spannend und die Evergreens wurden ihrer Favoritenrolle wieder einmal gerecht, allerdings ist das Ergebnis mit 4:0 etwas zu hoch ausgefallen. Auf Brett 1 konnte Lackner Rudi mit Schwarz gegen den etwas angeschlagenen Koller Karl ein besseres Endspiel herausholen. Er wich sogar noch einer Zugwiederholung aus um auf Sieg zu spielen. Eine „kleine“ Taktik kostete aber den ganzen Punkt, den sich Karl etwas glücklich holte. Brett 2 war in der Eröffnung ausgeglichen, aber Zechner Rene spielte im Mittelspiel aktiv und kam in Vorteil. Durch ein Grundreihenmatt verlor er aber noch die Partie gegen Kühleitner Markus, der nun schon zweimal zum Saisonstart glückliche Siege einstreifen konnte. Auf Brett 3 war Aichinger Herbert – unser ASK Schildträger – der hohe Favorit gegen Posch Manfred und das zeigte er auch in der Partie durch einen klaren Sieg. Am Brett 4 begann Kainberger Paul seine erste Meisterschaftspartie sehr ambitioniert, verspekulierte sich aber leider in seinem Angriff. So konnte Mannschaftsführer Kohlweis Walter nach schwacher Eröffnung die Initiative übernehmen, die Qualität gewinnen und dann einen ungefährdeten Sieg einfahren. *Spielbericht von Klaus Thalhammer*

Lackner – Koller und dahinten R. Zechner – Kühleitner

Kohlweis – Kainberger Paul bzw. Aichinger - Posch

RUNDENBERICHT ZUR 2. STADT

2. KLASSE STADT - 3. RUNDE

BR	TITEL	ASK EVERGREEN	ELO	TITEL	GOLLING / RIF 2	ELO	3,5 : 0,5
1		Mösenlechner Willi	1618		Scherer Christine	1705	½ : ½
2		Maier Günther	1425		Barisic Daniel	828	1 : 0
3		Kühleitner Markus Mag.	1514		Irnberger Jonas	800	1 : 0
4		Aichinger Herbert	1560		Scherer Michael	0	1 : 0

BERICHT ZUR 3. RUNDE

SPIELFREI: ASK POST SV 2

BR	Union Hallein 3	SIR Chessnuts	0,5:3,5
1	Valjevac Aziz	Mörwald Magdalena	0 : 1
2	Baldemair Helmut	Schosseler Jean-P.	0 : 1
3	Herbst Gottfried	Mörwald Miriam	½ : ½
4	Hopferwieser Mich.	Augustin Natascha	0 : 1

BR	SF Trumer Seen	Zukunft Hallein	1,5:2,5
1	Meisl Walter	Rosenlechner Gerh.	0 : 1
2	Strasser Franz	Miralamov Sahib	½ : ½
3	Kaserer Johannes	Kipman Felix	½ : ½
4	Langwieder Juliane	Schatteiner Florian	½ : ½

BR	SIR Lehrer	Union Bergheim	1 : 3
1	Kaiser Manfred	Moßhammer Wolfg.	0 : 1
2	Sniesko Robert	Schellander David	0 : 1
3	Lippmann Andreas	Patscheider Rudolf	0 : 1
4	Fruhstorfer Heinz	Söllei Phillip	1 : 0

BR	SIR Südost	Seekirchen	2 : 2
1	Davenport Dominik	Költringer Josef jun.	0 : 1
2	Lechner Leopold	Bruckmoser Franz	1 : 0
3	Pacher Hermann	Jeller Johann	0 : 1
4	Schimak Josef	Weilbuchner Johann	1 : 0

Nach dem 4:0 in der zweiten Runde war die Frage, ob ASK Evergreen gegen Golling/Rif 2 daran anknüpfen kann. Auf Brett 4 hatte Aichinger als Inhaber des Schilds des Unbesiegbaren gegen Scherer Michael keine Mühe. Schnell gewann er alle vier Leichtfiguren ohne eigene Verluste und setzte nach einer halben Stunde matt.

Auf Brett 3 gewann Kühleitner gegen Irnberger zwei Leichtfiguren für je einen Bauern und konnte es sich bei etlichen Mehrbauern leisten, mit einem Läuferopfer für einen Bauern die letzte theoretische Gefahr zu beseitigen. Nach etwas mehr als einer Stunde stand es 2:0.

Kurze Zeit später war auch die Partie auf Brett 2 zwischen Maier und Barisic zu Ende. Nach etlichen Abtauschmanövern ging Maier mit sechs Bauern und einem Turm gegen fünf Bauern und einen Turm ins Endspiel und ließ hier nichts mehr anbrennen.

Einzig auf Brett 1 kam es zu einem härteren Kampf zwischen Mösenlechner und Scherer Christine. Im Endspiel mit je zwei Türmen und sechs Bauern auf jeder Seite bot Mösenlechner schließlich ein Remis an, was angenommen wurde. Nach eindreiviertel Stunden stand das Gesamtergebnis von 3,5: 0,5 fest.

Nach der dritten Runde halten die Evergreens nun bei 7,5 Punkten und haben eine gute Ausgangsposition für die weiteren Spiele. *Markus Kühleitner*

2. KLASSE STADT 2014/15 – STAND NACH 3 RUNDEN

PL	MANNSCHAFT	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	MP	PU	%
1	SIR Chessnuts			2			3½			2			4	**7,5**	63
2	**ASK Evergreen***										4	3½	4	**7,5**	94
3	SIR Südost	2			3	2							4	**7,0**	58
4	Zukunft Hallein			1			3	2½					4	**6,5**	54
5	Seekirchen			2					2	2½			4	**6,5**	54
6	Union Hallein 3	½			1							4	2	**5,5**	46
7	SF Trumer Seen				1½						1	3	2	**5,5**	46
8	Union Bergheim*					2				3			3	**5,0**	63
9	SIR Lehrer	2				1½			1				1	**4,5**	38
10	**ASK Post SV 2***		0					3					2	**3,0**	38
11	Golling/Rif 2		½				0	1					0	**1,5**	13

AUSSCHREIBUNG DES ASK-WINTERCUP 2014

Termin: 1. Spielabend am Mittwoch, 29. Oktober 2014

Beginn: 19:00 Uhr

Ort: 1. Abend im Hotel Best Western (Brunauerzentrum)
danach stets Gasthof Wastlwirt, Rochusgasse 15

Anmeldung: direkt am Abend vorort

Nenngeld: keines

Ausschreibung des ASK Wintercup 2014 im Detail

Teilnehmer: Alle interessierten Schachspieler – vom Anfänger bis zum Profi. Auch Gäste sind jederzeit herzlich willkommen!

Termine: Gespielt wird an folgenden Mittwochstagen: 29. Oktober, 19. und 26. November sowie den 03. und 10. Dezember; Beginn der 1. Partie jeweils um 19:00 Uhr;

Orte: Der erste Spielabend wird im **Hotel Best Western** (Brunauerzentrum) ausgetragen! Die weiteren Abende finden wie gewohnt im **Gasthof Wastlwirt** statt.
Im Turnierraum gilt der Nichtraucherschutz.

Modus: Gespielt werden an den insgesamt 5 Terminen jeweils 3 Schnellschachpartien mit einer Bedenkzeit von **20min+5sec/Zug,** gesamt also 15 Runden.

1. Partie: Start um 19:00 Uhr
2. Partie: Start um 20:00 Uhr
3. Partie: Start um 21:00 Uhr

Man kann in jeder Runde ein-, bzw. nach jeder Runde auch aussteigen. Ende zwischen 21:30 und 22:00 Uhr. Kein Schreibzwang!

Auslosung: Die Paarungen eines Abends werden wie folgt vom jeweiligen Turnierleiter gesetzt bzw. gelost:

+ Möglichst gleich starke Spieler ("Elo-Nachbarn") sollen gegeneinander spielen
+ Es gilt die Schnellschach- Elozahl, falls nicht vorhanden die nationale Elozahl
+ Spieler ohne Elozahl werden vom Turnierleiter auf ihre Spielstärke geschätzt
+ Die Farben werden von den Spielern bei ihrem ersten Aufeinandertreffen gelost
+ Es können maximal 2 Partien zweier Spieler gegeneinander gesetzt werden (W+S!)
+ Bei ungerader Anzahl der Teilnehmer bestimmt der Turnierleiter einen Spieler, der ein Freilos erhält (=1 Punkt)
+ Ein Spieler kann maximal ein Freilos im Turnier erhalten

Nenngeld: keines

Voranmeldung: nicht unbedingt notwendig; Eventuelle Fragen bitte an Turnierleiter Gernot Neuwirth (gernot.neuwirth@inode.at)

Der ASK-Vorstand freut sich auf Deine Teilnahme!

ASK TERMINPLAN FÜR DEN HERBST 2014

OKTOBER 2014			
MI	01.10.	ASK Blitzcup 2014 – 9.Turnier = 1. Teil Schach-Dartsbewerb	19:30h
MI	08.10.	Schulungs- und Trainingsabend	19:00h
MI	15.10.	2. Teil ASK Schach-Dartsbewerb - Dartsmeisterschaft	19:00h
SA	18.10.	LLA Heimspiele: ASK 1 - Mozart 1910 und ASK 1955 - SIR Rechenwirt	15:00h
MI	22.10.	Kein Klubabend! – Betriebsferien im Wastlwirt!	
SA	25.10.	LLB Heimspiele: Wastlwirt - Mattighofen 2 und ASK Post 1 - Mozart	15:00h
SO	26.10.	Blitz-Landesmeisterschaft - PSV Stube, Frohnburgweg 5, 5020 Salzburg	13:30h
MI	29.10.	ASK Wintercup – Runden 1 bis 3 !! Wird im Brunauerzentrum gespielt !!	19:00h

NOVEMBER 2014			
MI	05.11.	ASK Blitzcup 2014 - 10.Turnier	19:30h
SA	08.11.	1.Nord Heimspiele: ASK Komet – Z. Neumarkt und ASK Nova - Trimmelkam	15:00h
MI	12.11.	Schulungs- und Trainingsabend	19:00h
SA	15.11.	2. Stadt Heimspiele: Evergreen – SIR Chessnuts und Post SV 2 – Hallein Zuk.	15:00h
MI	19.11.	ASK Wintercup – Runden 4 bis 6	19:00h
SA	22.11.	LLA Heimspiele: ASK 1 – SIR Rechenwirt und ASK 1955 – Oberndorf/L.	15:00h
MI	26.11.	ASK Wintercup – Runden 7 bis 9	19:00h
SA	29.11.	LLB Heimspiele: Wastlwirt – Konkordiahütte und Post SV 1 – Remic Pjesak	15:00h

DEZEMBER 2014			
MI	03.12.	ASK Wintercup – Runden 10 bis 12	19:00h
SA	06.12.	1. Nord Heimspiel: ASK Komet – SIR Diagonal	15:00h
MI	10.12.	ASK Wintercup – Runden 13 bis 15	19:00h
MI	17.12.	ASK Weihnachtsfeier mit Blitzturnier und Siegerehrungen	19:00h

ASKÖ
STADT : SALZBURG
LSO Salzburg
Raiffeisen Meine Bank

I M P R E S S U M

Herausgeber: Allgemeiner Schachklub Salzburg ZVR-Zahl 145 538 835

Vereinsanschrift: Dr. Reinhard Vlasak, Kreuzbrücklweg 21, 5020 Salzburg rvlasak@applied-biotech.at Telefon Privat: 0662/832144 Mobil: 0664/4032846
Redaktion: Robert Rettenbacher, Augasse 3, 5081 Anif; Mail: reroschach@aon.at
Bank: Raiffeisenverband Salzburg BLZ 35000 | Allgemeiner Schachklub Salzburg
Konto Nr.: 6100903 | IBAN: AT34 3500 0000 0610 0903 | BIC: RVSAAT2S

Die ASK-Homepage findet man unter http://schachklub.ws

RAIFFEISEN - WERBUNG